



REPORT

2019

LEITNER[®]
ropeways



Hightech maßgeschneidert

LEITNER[®]
ropeways

2019 war erneut ein intensives und zugleich sehr erfolgreiches Jahr für LEITNER ropeways. Das Unternehmen konnte seine Position in den Kernmärkten weiter stärken und hat es geschafft, mit innovativem Denken und Handeln die bisherigen Standards zu verschieben und die Seilbahnzukunft damit wesentlich zu gestalten. Maßgeblich dafür ist das immer weiterwachsende Know-how des Unternehmens, die bewährten Technologien in die jeweils beste Kombination zu bringen und damit für jede Situation gerüstet zu sein. Zu dieser Form der Verlässlichkeit tragen vor allem jene Grundwerte bei, welche dem Unternehmen seit Anbeginn ein großes Anliegen sind: Qualität und Innovation lassen sich durch die Bereitstellung vieler individuell wählbarer Konfigurationen in höchstem Maße eigenständig für jeden Kundenwunsch umsetzen. Somit zählt die Fertigung maßgeschneiderter Produkte auch zu den größten Stärken von LEITNER ropeways. Getreu dem Motto „Individualität ist Teil unseres Standards“ konnte das Unternehmen auch 2019 wieder 42 spannende und teils bahnbrechende Projekte in 14 Ländern realisieren. Dabei zeigte sich erneut die enorme Vielfalt der Betätigungsfelder von LEITNER ropeways – ob nun in geografischer, technologischer oder topografischer Sicht. Denn nicht nur auf den Bergen sondern auch in Städten macht sich der Erfolg der Seilbahnen als effizientes, umweltfreundliches und sicheres Verkehrsmittel erkennbar. Dies zeigt auch der Blick auf die unterschiedlichen Projekte in vielen Regionen dieser Welt. Für LEITNER ropeways ist die positive Entwicklung damit erneut ein Beleg dafür, am gewählten Kurs festzuhalten und die hart erarbeiteten Stärken weiterhin stark zu fördern und auszubauen.



Obereggen / IT



Savognin, Surses / CH

RÜCKBLICK

ITALIEN

Für Großevents gerüstet

Rechtzeitig vor der Alpinen Ski-WM 2021 und für Olympia 2026 schafft eine neue 10er-Kabinenbahn im Skigebiet Tofana in Cortina d'Ampezzo einen komfortablen Aufstieg zum Col Druscié. Sie ersetzt die erste Sektion der 50 Jahre alten Pendelbahn „Freccia nel Cielo“ und reduziert deutlich die Wartezeiten für Wintersportler und Zuschauer der sportlichen Events.

Auch in La Crusc in Alta Badia stieg man im Zuge der Modernisierung des Skigebiets auf eine 10er-Kabinenbahn um. Am Helm im Skigebiet 3 Zinnen Dolomites und im Skigebiet Obereggen sind zwei neue 8er-

Sesselbahnen – inklusive Station im modernen Pininfarina-Design - im Einsatz. LEITNER ropeways errichtete außerdem vier 6er-Sesselbahnen: die CD6 „Stella Alpina“ in Kolfuschg/Alta Badia, die Sesselbahn „Wastenegg“ mit Pininfarina-Station im Skigebiet Ladurns, die CD6 „Cigolera“ in San Martino di Castrozza und die neue Anlage „Melette“ nördlich von Asiago.

Zudem realisierte LEITNER ropeways eine Standseilbahn in San Pellegrino Terme, der nun die historische, bereits seit 1909 betriebene Bahn, ersetzt. In Lüssen und La Villa wurden zwei neue Schlepplifte erbaut.

ÖSTERREICH

Rekordverdächtig und innovativ

In Kitzbühel bietet die neue 10er-Kabinenbahn „Fleckalmbahn“ ausgestattet mit den Luxus Kabinen Symphony 10 höchsten Fahrgastkomfort. Mit 7 m/s ist sie die schnellste Einseilumlaufbahn Österreichs und die ergonomisch geformten Einzelsitze mit Volllederbezug sind erstmals auch mit Heizelementen in der Rückenlehne ausgestattet. In Kals am Großglockner profitieren Gäste von der neuen 6er-Sesselbahn „Glocknerblick“, die sie direkt vom Ortszentrum auf rund 2.000 Meter Seehöhe bringt.

Einen Innovations-Akzent setzte LEITNER ropeways im Bereich der Luftkissentechnologie:

Die für ihr revolutionäres Konzept berühmte Standseilbahn „U-Bahn“ im Tiroler Skort Serfaus wurde seilbahntechnisch auf den neuesten Stand gebracht. Die Bahn ist nun mit neuem Fahrzeug ausgestattet und mit dem erstmals eingebauten LEITNER DirectDrive mit stehender Antriebs Scheibe unterwegs.

DEUTSCHLAND, SCHWEIZ, FRANKREICH

Revitalisierung für Freizeitklassiker

Am Jenner in den Berchtesgadener Alpen wurde mit der 6er-Sesselbahn „Mitterkaser“ das neue Seilbahntrio samt der baugleichen „Jennerwiesenbahn“ und der 10er-Kabinenbahn „Jennerbahn“ komplettiert. Zudem



Vars / FR

gingen die zwei neuen 6er-Sesselbahnen „Schrödelsteinbahn“ im Skigebiet Brauneck sowie „Schrattenwangbahn“ am Söllereck in Betrieb.

In Savognin im Schweizer Kanton Graubünden sorgt eine neue 10er-Kabinenbahn für den perfekten Einstieg in das Ski- und Wandergebiet und schafft so ein Qualitätsplus für die gesamte Ferienregion Surses.

Zwei neue Sesselbahnen und eine Telemix-anlage, alle mit dem LEITNER DirectDrive ausgestattet, wurden in Frankreich realisiert: In Avoriaz an der Grenze zur Schweiz bietet die neue 6er-Sesselbahn „Cases“ eine zuverlässige Verbindung Richtung Champéry (CH). Eine weitere 6er-Sesselbahn im Skigebiet

Valmeinier - Galibier Thabor ermöglicht nun den Zugang zum neu erschlossenen höchsten Punkt des Skigebiets auf 2.750 Metern Höhe. Eine moderne Telemix-Anlage ersetzt im Skigebiet La Forêt Blanche (Vars - Risoul) die alte 12er-Kabinenbahn und ermöglicht nun Wintersportlern und auch Fußgängern einen komfortablen Aufstieg.

SKANDINAVIEN

Größte Seilbahn Nordeuropas

Im Norden Europas ist die neue 3S-Bahn in Voss als erste ihrer Art in Skandinavien ein Highlight. Die Bahn fungiert als Teil einer Drehscheibe für den öffentlichen Verkehr samt Nahverkehrs- und Bahnanbindung in



Voss / NO

einem gemeinsamen Gebäudekomplex. Im finnischen Turku wurde ein Schrägaufzug am Hügel Kakolanmäki errichtet. Die kostenlos benutzbare Anlage führt mit einer Länge von 132 Metern zum neu geschaffenen Wohngebiet und ist an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden.

Im neuen Familien-Skigebiet Idre Himmelfjäll hat LEITNER ropeways eine 6er-Sesselbahn und sechs Schlepplifte errichtet und war somit für alle Anlagen im Gebiet verantwortlich. In Norwegen wurden im Wintersportzentrum Geilo und im Skigebiet Turufjell nördlich von Flå zwei neue Schlepplifte realisiert.

SPANIEN, NORDMAZEDONIEN, TÜRKEI, BOSNIEN

Ambitionierter Ausbau im Süden

Im Familienskigebiet Esport Esquí in den katalanischen Pyrenäen ist die neue 4er-Sesselbahn „La Roca“ der optimale Einstieg ins Skigebiet und erstmals in dieser Region mit LeitDrive ausgestattet. Eine 6er-Sesselbahn bringt moderne Technik in das Traditions-Skigebiet Popova Shapka im Nordwesten Mazedoniens.

Die neue 6er-Sesselbahn im türkischen Skigebiet Sarikamis ist mit 1.850 Metern Länge nicht nur rekordverdächtig lang, sondern auch die erste türkische Wintersportanlage mit dem LEITNER DirectDrive.



Jahorina / BA



Mt Ruapehu /NZ

Zum vierten Mal ist LEITNER ropeways im ehemaligen Olympiaskigebiet Jahorina, südlich von Sarajevo, im Einsatz. Eine neu errichtete 10er-Kabinenbahn verbessert den Personentransport bei ungünstigen Wetterlagen und soll auch dazu beitragen, das Potenzial des Areals im Dinarischen Gebirge als Sommer- und Winterdestination weiter auszuschöpfen.

NEUSEELAND

Spektakulär am anderen Ende der Welt
Am Mount Ruapehu, einem der Drehorte für die Kinotrilogie „Der Herr der Ringe“, wurde ein einzigartiges Seilbahnprojekt im Herzen der Nordinsel Neuseelands realisiert: Die Kabinenbahn „Sky Waka“ erschließt das Skigebiet

am heiligen Berg der Māori und gilt als aufregendste Touristenattraktion des Landes. Der Bau der Anlage auf vulkanischer Landschaft im als UNESCO Weltnatur- und Weltkulturerbe geschützten Tongariro Nationalpark war mit besonderen Anforderungen verbunden. So musste beispielsweise am Berg die Positionierung der Stützen aufgrund möglicher künftiger Schlamm- und Schuttströme (Lahare) berücksichtigt werden. LEITNER ropeways war auch auf der Südinsel Neuseelands aktiv. Dort entstand die Telemixanlage „Coronet Express II“ in den neuseeländischen Alpen, nahe der Stadt Queenstown.

ERFOLGREICH MODERNISIERT

Dank neuer Technik am Puls der Zeit

Die Renovierung bestehender Anlagen macht nicht nur wirtschaftlich und ökologisch Sinn, sondern schafft auch einen merkbaren Mehrwert bei Sicherheit und Komfort. 2019 hat LEITNER ropeways insgesamt 80 Anlagen modernisiert. Im Jahr 2019 wurde etwa die 6er-Sesselbahn „Comici 1“ in Gröden (IT) nach 20 Betriebsjahren rundum erneuert. Zu den Revisionsmaßnahmen zählten dabei etwa die Installation des LeitDrives sowie die Erneuerung aller Rollenbatterien und der Sessel.

Auch am Schönboden auf der Plose/Brixen (IT) wurde die 4er-Sesselbahn modernisiert und dabei viel Wert auf mehr Komfort und

Sicherheit gelegt. So wurden die neuen Sessel etwa mit Sicherheitsbügel samt Einzelfußraster ausgestattet.

Ein spektakuläres Update erfährt derzeit die Seilbahn am Zuckerhut in Rio de Janeiro. Nach über 100 Jahren Einsatz wird die Anlage nun mit neuen Komponenten versehen, wodurch sich die Geschwindigkeit in Zukunft deutlich erhöhen und die Wartezeit dementsprechend verkürzt wird.



Schladming / AT

© Kreiner Architektur



Zermatt / CH

AUSBLICK

Der Blick auf die kommenden Projekte zeigt, dass die Seilbahn weiter an Bedeutung gewinnt. Beispiel dafür ist die Skiregion Oberstdorf/Kleinwalsertal im Allgäu. Die dortigen Investitionen in moderne Technologien werden im Frühling 2020 mit den Arbeiten an der neuen Zweiseilumlaufbahn am Nebelhorn fortgesetzt. Samt Luxus Kabinen Symphony 10 feiert damit das rundum erneuerte 2S-System ab 2021 seine Premiere. Auch am Söllereck schreitet die Modernisierung Schritt für Schritt voran. Nach der Eröffnung der „Schrattengewangbahn“ folgt in den kommenden Jahren die Umsetzung zweier Sesselbahnen und einer Kabinenbahn. Auch in Österreich stehen neue Projekte an, wie etwa die neue 8er-Sesselbahn „Lärchkogel“ bei den Planai-Hochwurzeln-Bahnen in Schladming.

Zermatt (CH) wird erneut in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken. Nach der Umsetzung der spektakulären 3S-Bahn „Matterhorn glacier ride“ wird derzeit bereits an der Vervollständigung des regionalen Großprojekts gearbeitet. Im Zentrum steht dabei der Bau einer weiteren 3S-Bahn zwischen Testa Grigia und dem Klein Matterhorn, welche in der Wintersaison 2021/22 ihren Betrieb aufnehmen wird. Damit wird die Verwirklichung der Vision „Alpine Crossing“ zwischen Zermatt (CH) und Cervinia (IT) in Angriff genommen.

Im Bereich der urbanen Verkehrsprojekte richtet sich der Blick wieder nach Mexiko. In der Hauptstadt Mexiko-Stadt werden ab 2021 zwei neue miteinander verbundene Kabinenbahnen von LEITNER ropeways ihren Betrieb

aufnehmen und damit eine sichere Verbindung zwischen den bestehenden U-Bahn-Stationen im Bezirk Iztapalapa bieten. Ausgestattet mit 10er-Kabinen werden die Bahnen auf einer Strecke von insgesamt 10,6 Kilometern und über sieben Stationen 3.000 und 2.000 Personen pro Stunde/Richtung und Anlage befördern. Zudem wird LEITNER ropeways im Stadtteil Ecatepec de Morelos bis Ende 2021 drei weitere miteinander verbundene Kabinenbahnen errichten. Hier ist seit 2016 die erste urbane Seilbahn Mexikos im Einsatz.

In Barcelona wird einem wahren touristischen Seilbahn-Klassiker neues Leben eingehaucht: Mit der Revitalisierung der „Funicular del Tibidabo“ sorgt die vor mehr als 120 Jahren errichtete Seilbahn auf dem gleichnamigen

Hausberg der katalanischen Metropole für ein völlig neues Fahrerlebnis. Neben sicherheitstechnischen Erneuerungen erhöht sich die Geschwindigkeit der beiden Wagen von vier auf zehn Meter pro Sekunde, die Kapazität steigt zugleich von 120 auf 252 Personen pro Fahrt. Dank des Panoramblicks, der interaktiven Informationen im Inneren und der futuristischen Beleuchtung wird bereits der Aufstieg zum Freizeitpark zum unterhaltsamen Ereignis.

In Cortina d'Ampezzo, in der italienischen Provinz Belluno, wird LEITNER ropeways in Vorbereitung auf die Alpine Ski-WM 2021 eine neue Kabinenbahn erbauen. Dadurch werden die Pisten von Cortina mit dem Skigebiet Cinque Torri verbunden und es ist ein weiterer Schritt in Richtung Anbindung an die berühmte Sellarunde.

Beispiele aus 365 Tagen Arbeit ...



IF440 U-BAHN SERFAUS

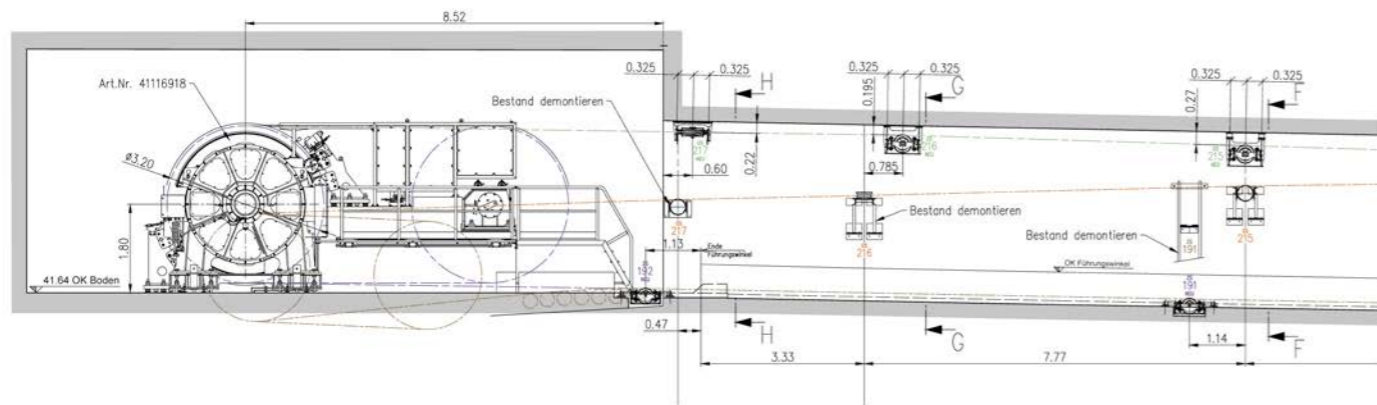
Serfaus / AT

Geneigte Länge 1290 m
 Höhenunterschied 19 m
 Förderkapazität 3350 p/h

Antriebsleistung 1486 kW
 Anzahl Fahrbetriebsmittel 1

In der Tiroler Top-Tourismusdestination Serfaus ist seit Juli 2019 die historische „U-Bahn“ im neuen Outfit in Betrieb. Die Luftkissenschwebebahn war seit mehr als 30 Jahren im Einsatz - nun hat LEITNER ropeways die gesamte Seilbahntechnik modernisiert, die Bahn mit LEITNER DirectDrive ausgerüstet und einen neuen dreiteiligen Wagenzug von SIGMA geliefert. Entlang der vier Stationen

„Parkplatz“, „Kirche“, „Zentrum“ und „Seilbahn“ gelangen die Fahrgäste mit der Luftkissenschwebebahn auf einer Strecke von 1.280 Metern unterirdisch zu allen wichtigen Standorten im Dorf. Serfaus ist durch die Dorfbahnverkehrsberuhigt und dank dieser weitsichtigen Mobilitätslösung zugleich seit drei Jahrzehnten unverändert innovativ.





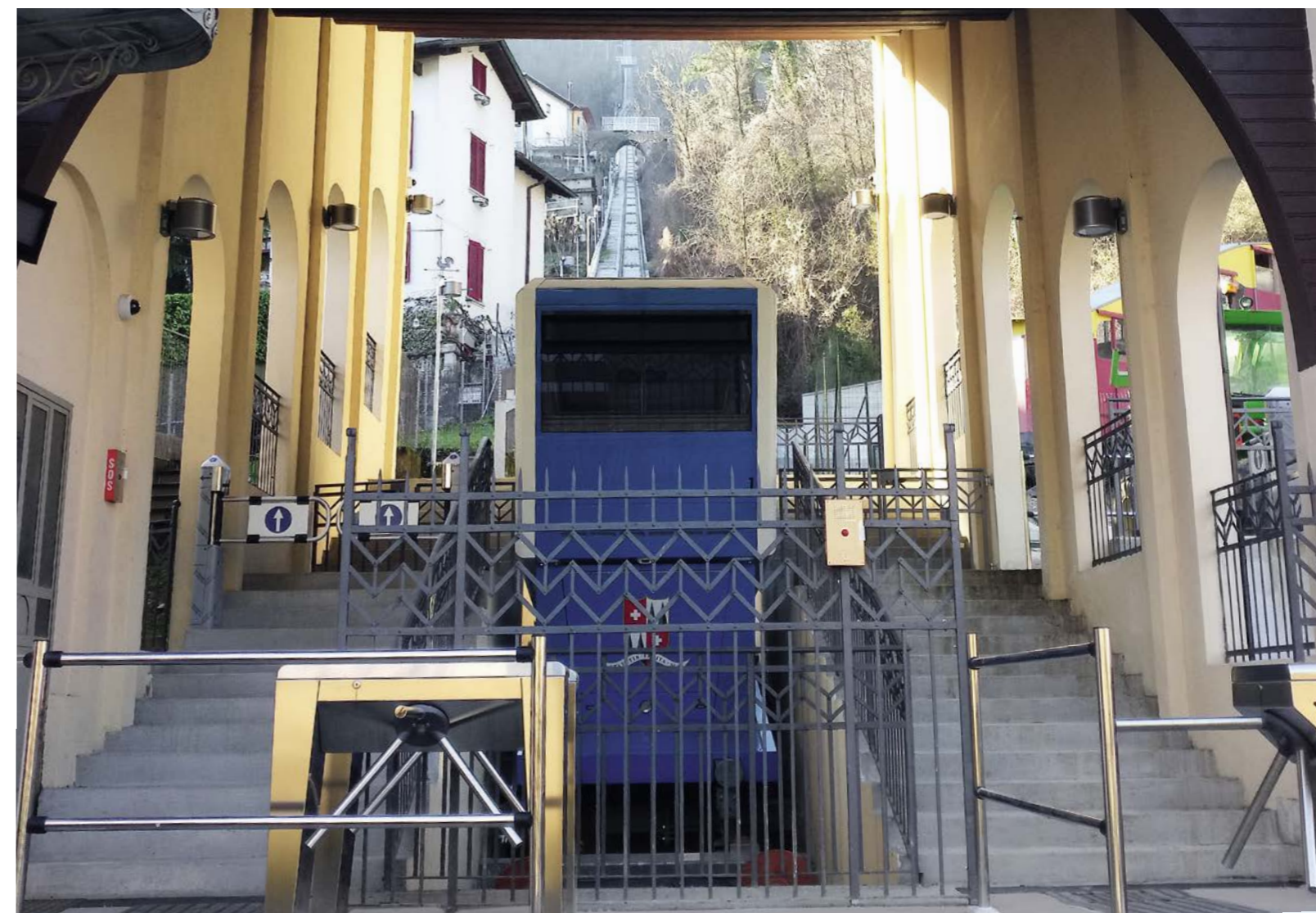
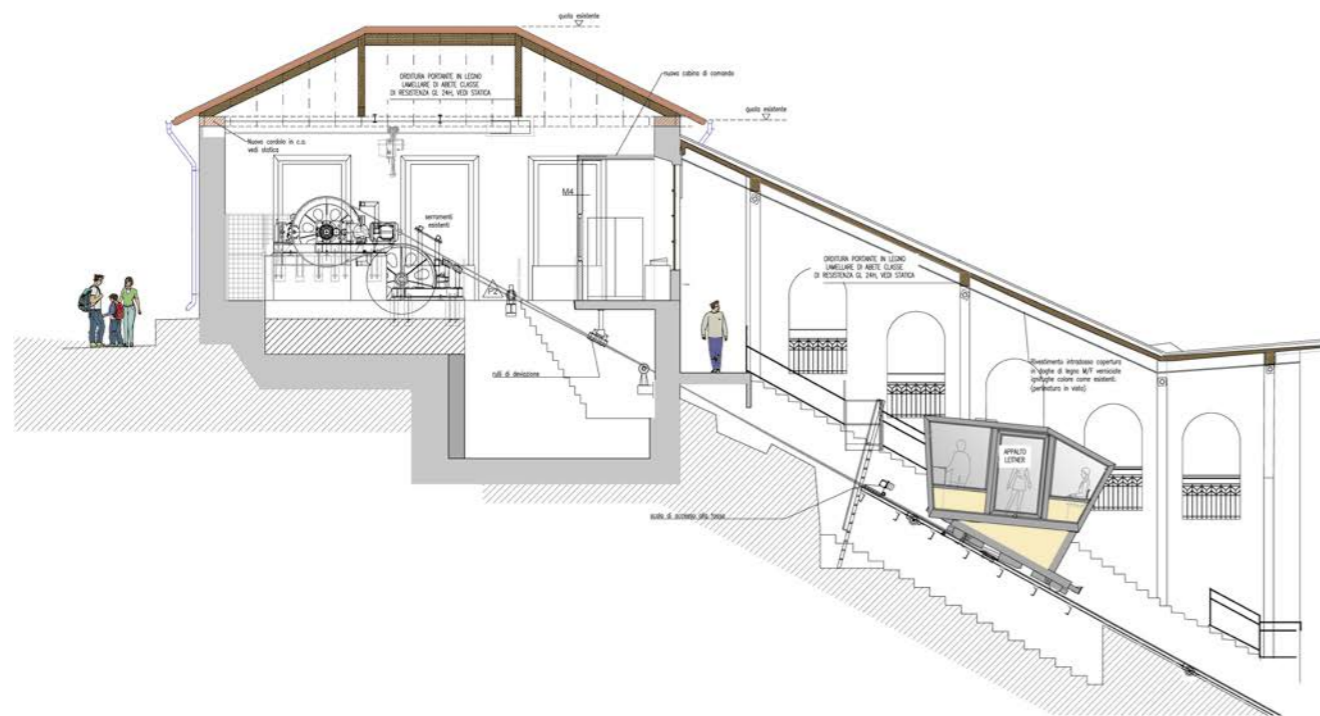




IF25 SAN PELLEGRINO TERME

San Pellegrino Terme / IT

Geneigte Länge	710 m	Antriebsleistung	75 kW
Höhenunterschied	288 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Förderkapazität	363 p/h		





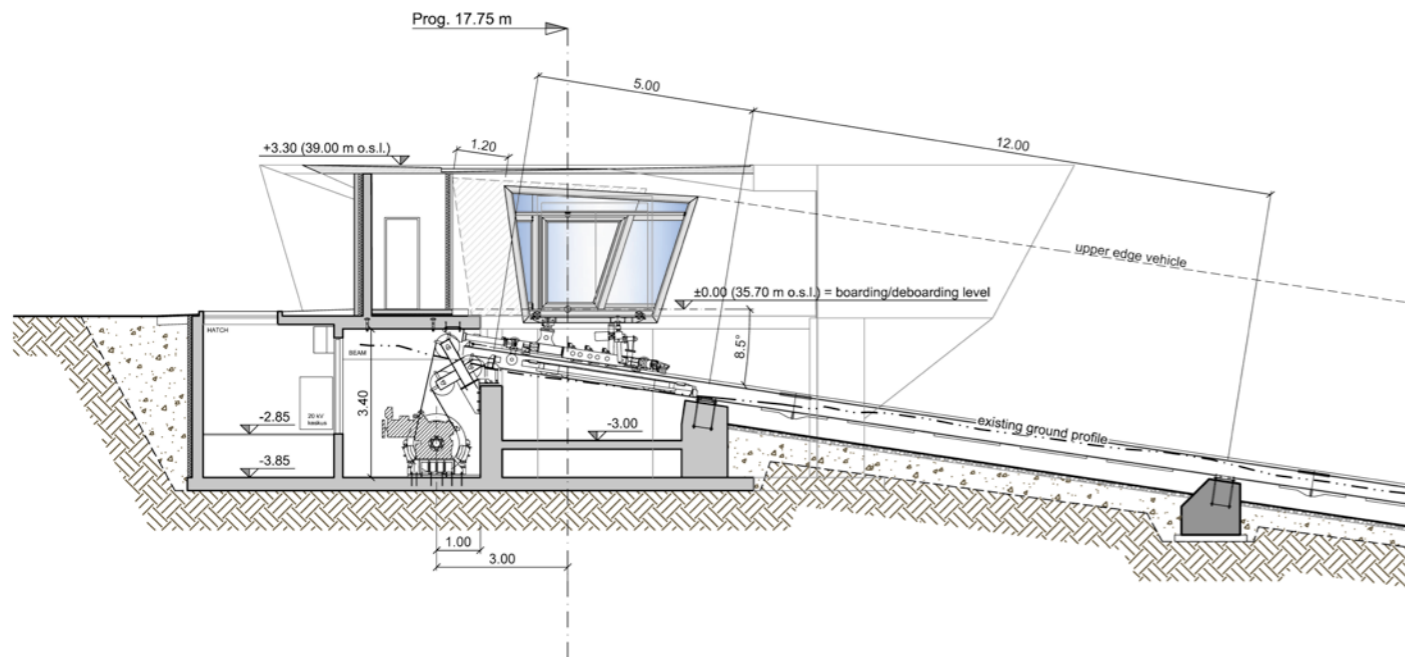
IE30 TURKU

Turku / FI

Geneigte Länge	130 m	Antriebsleistung	44 kW
Höhenunterschied	30 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	1
Förderkapazität	480 p/h		

In Finnlands ältester Stadt wird ein prägnanter städtebaulicher Akzent gesetzt. Mit der derzeitigen Bebauung des bekannten Hügels Kakolanmäki entstehen neue Wohnungen, ein Hotel, Restaurants und Bars. Vergangenes Jahr wurde der neue Stadtteil und ehemalige Gefängnishügel mit einem neuen Schrägaufzug von LEITNER ropeways verkehrstechnisch an die Umgebung angebunden. Der

Schrägaufzug „Kakolan Funicolaari“ erwies sich für dieses Gelände als ideale Lösung. Die Anlage ist nur 132 Meter lang und kann über einen Höhenunterschied von 30 Metern 480 Personen pro Stunde transportieren. Da Schrägaufzüge die grundlegende Technologie des vertikalen Aufzugs verwenden, sind geradlinige, kurze Strecken wie am Kakolanmäki ihr optimaler Einsatzbereich.







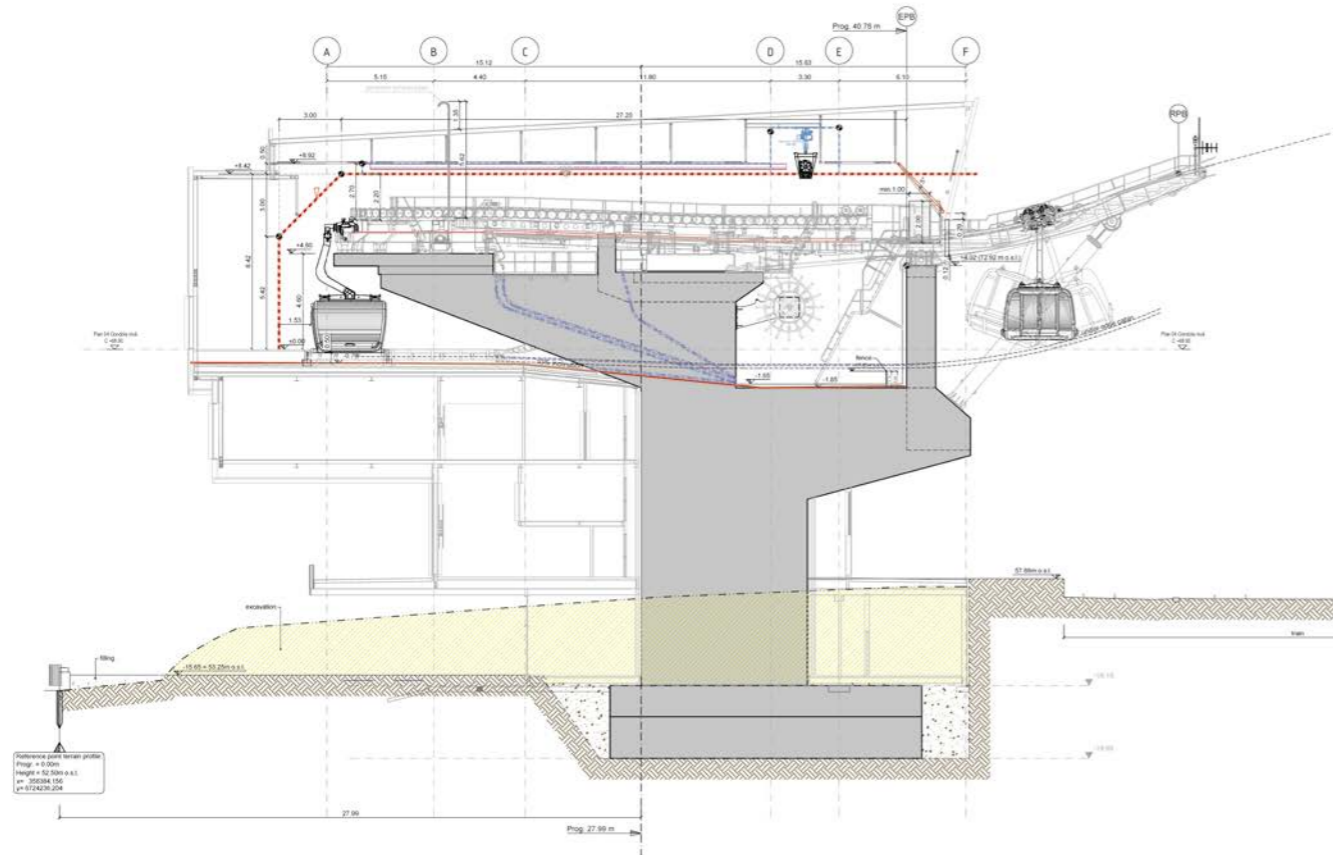
TD34 VOSS

Voss / NO

Geneigte Länge	2042 m	Antriebsleistung	640 kW
Höhenunterschied	746 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	13
Förderkapazität	1544 p/h	Anzahl Stützen	3

Die neue Dreiseilumlaufbahn verbindet den Traditionsort Voss im Süden von Norwegen mit dem Hausberg Hangurstoppen und somit mit dem beliebten Wander-, Ausflugs- und Skigebiet. Die Anlage ist ein zentrales Element im Rahmen eines intermodalen Verkehrskonzepts, welches eine „Green Line“ zwischen Bergen und Voss vorsieht. Dadurch soll der Verkehr vermehrt auf die Schiene verlagert und

ein nahtloser Übergang zur Seilbahn geschaffen werden. Durch den deutlichen Zeitgewinn sollen vermehrt Tagesbesucher angesprochen und somit der Winter- und Sommertourismus gefördert werden. Die Talstation wurde in das neu gestaltete Bahnhofsareal samt neuem Busbahnhof integriert. Dadurch entstand ein zentraler Verkehrsknotenpunkt in der Nähe des Ortskerns.









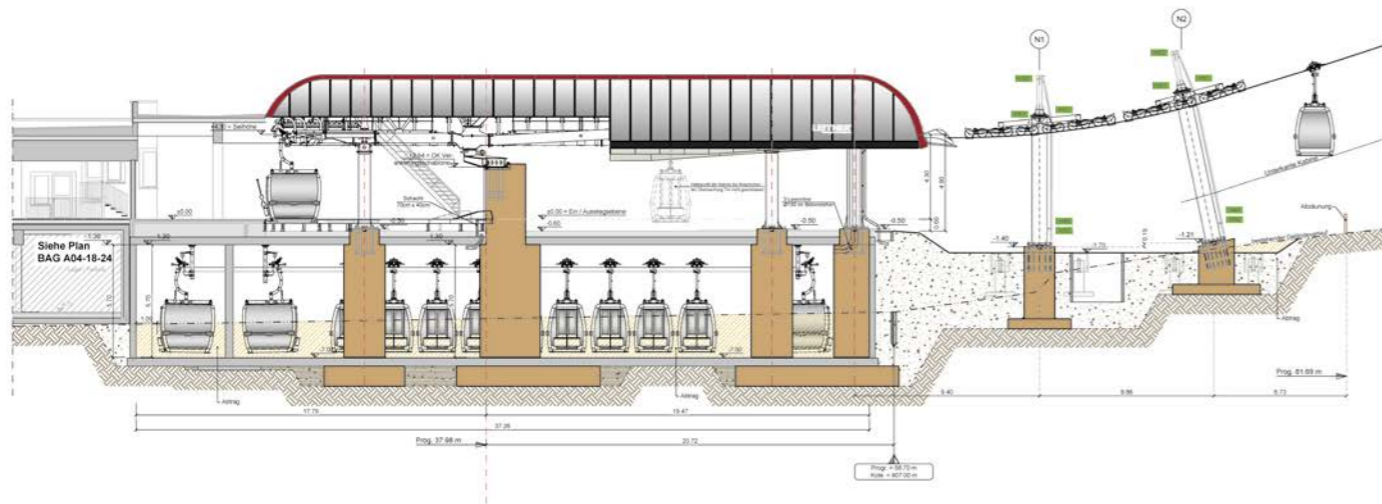
GD10 FLECKALMBAHN

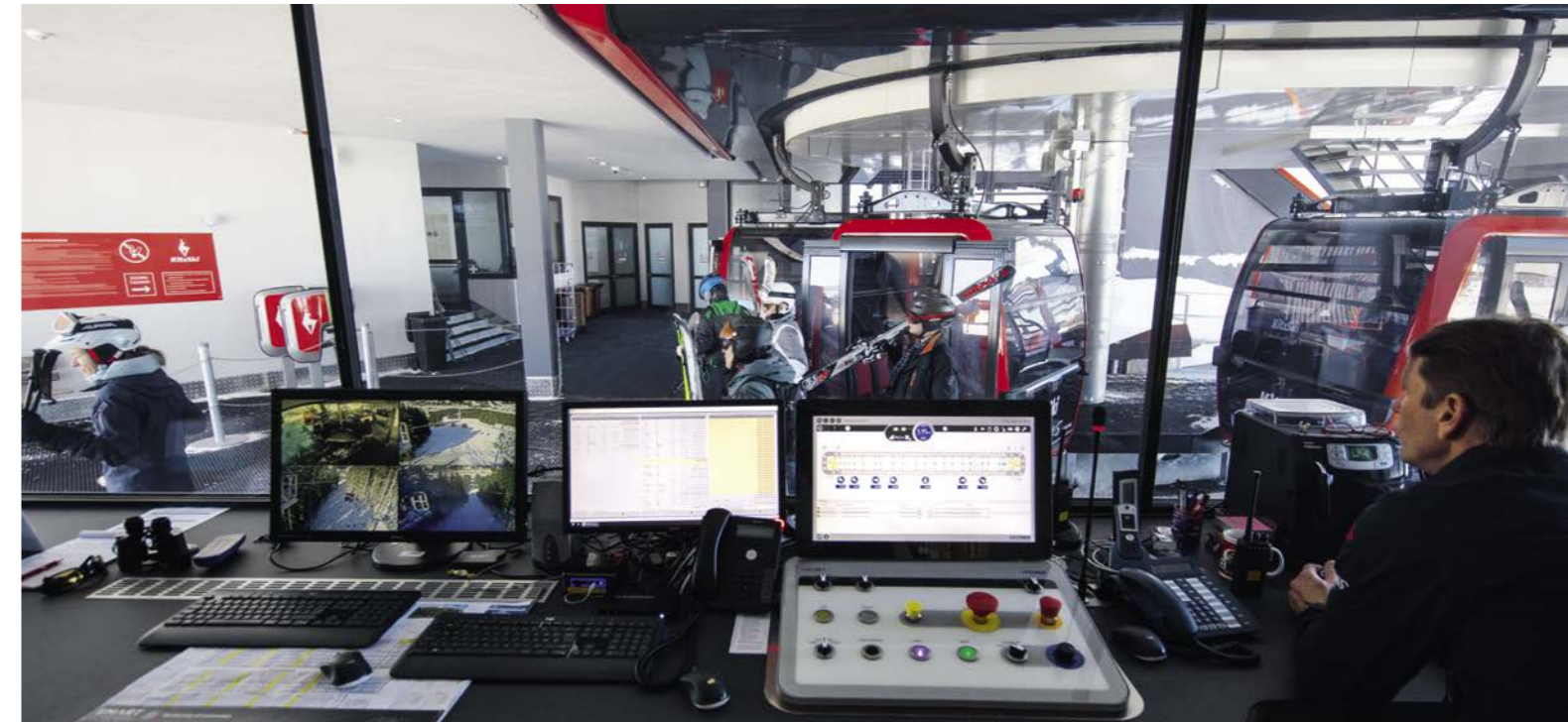
Kitzbühel / AT

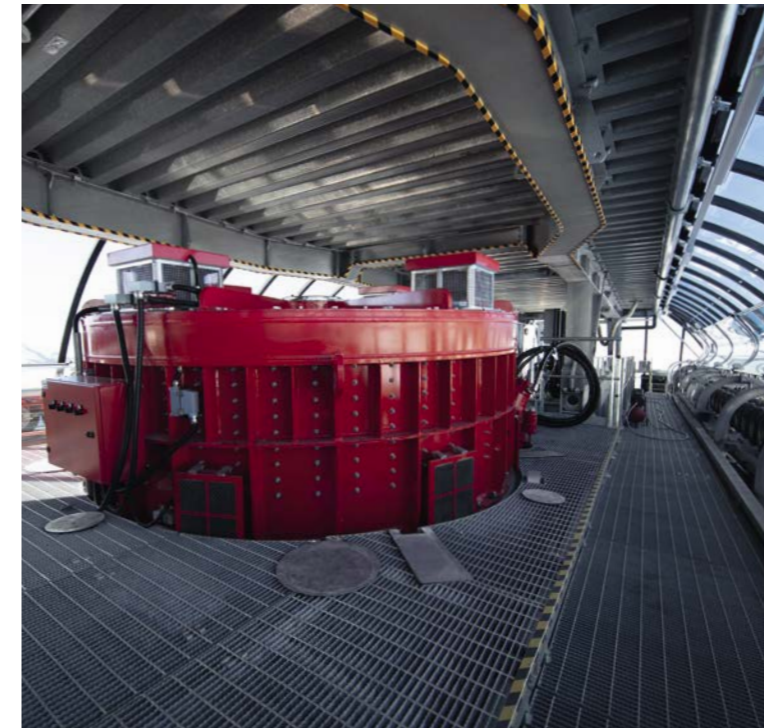
Geneigte Länge	4071 m	Antriebsleistung	1405 kW
Höhenunterschied	971 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	96
Förderkapazität	2590 p/h	Anzahl Stützen	22

Die Kabinenbahn „Fleckalmbahn“ im bekannten Tiroler Wintersportort Kitzbühel bringt zahlreiche bedeutende Neuerungen in Technik und Design für maximalen Fahrkomfort und Nachhaltigkeit. Die im Pininfarina-Design gestaltete Luxus Kabine Symphony 10 bietet den höchsten derzeit am Markt existierenden Fahrgastkomfort. Die ergonomisch geformten Einzelsitze mit Volllederbezug sind mit

Sitzheizung ausgestattet und als Weltneuheit auch im Lendenbereich mit Heizelementen versehen. Auch die Stationen der Bahn sind im Pininfarina-Design und bieten maximale Funktionalität mit Technik von LEITNER ropeways. Die neue „Fleckalmbahn“ ist ein bedeutender technologischer Meilenstein in der langjährigen Partnerschaft mit der Bergbahn AG Kitzbühel.









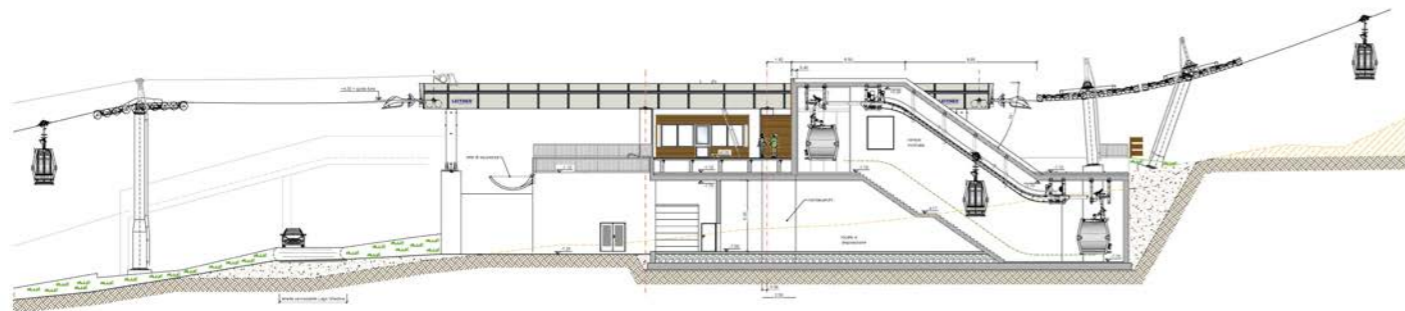
GD10 CORTINA - COL DRUSCIÉ

Cortina d'Ampezzo / IT

Geneigte Länge	2168 m	Antriebsleistung	882 kW
Höhenunterschied	557 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	53
Förderkapazität	2000 p/h	Anzahl Stützen	16

Im Skigebiet Tofana in Cortina d'Ampezzo ist seit dem heurigen Winter die 10er-Kabinenbahn „Col Druscié“ von LEITNER ropeways in Betrieb und ermöglicht einen komfortablen und raschen Aufstieg zum Col Druscié. Die Bahn ersetzt die erste Sektion der 50 Jahre alten Pendelbahn „Freccia nel Cielo“, welche Cortina d'Ampezzo mit dem Gipfel Cima Tofana, einem der höchsten Gipfel der Dolomiten (3.244 m), verbindet. Im Austragungsort der Alpinen Ski-WM 2021 und der Olympischen Winterspiele 2026 ist damit

nicht nur die Verbindung zwischen Cortina und dem Col Druscié samt Mittelstation in Colfiere auf dem letzten Stand der Technik sondern auch die Wartezeiten für die Bergfahrt sind deutlich reduziert worden. LEITNER ropeways, PRINOTH und DEMACLENKO haben zudem mit der Stiftung Cortina 2021 ein strategisches Bündnis geschlossen: Die Unternehmen werden die Stiftung bei der Austragung der Alpinen Skiweltmeisterschaften 2021 als Technical Supplier begleiten.









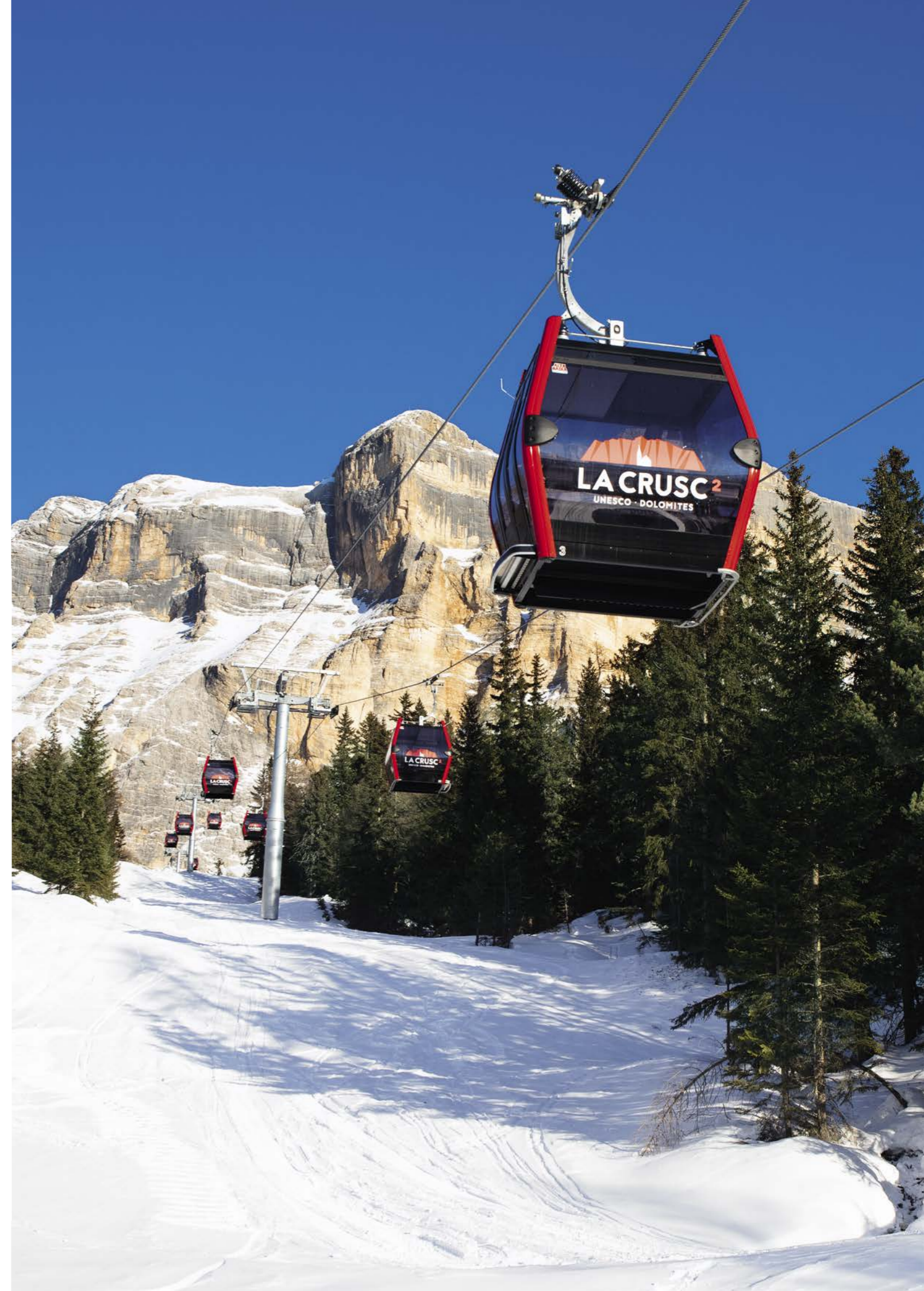
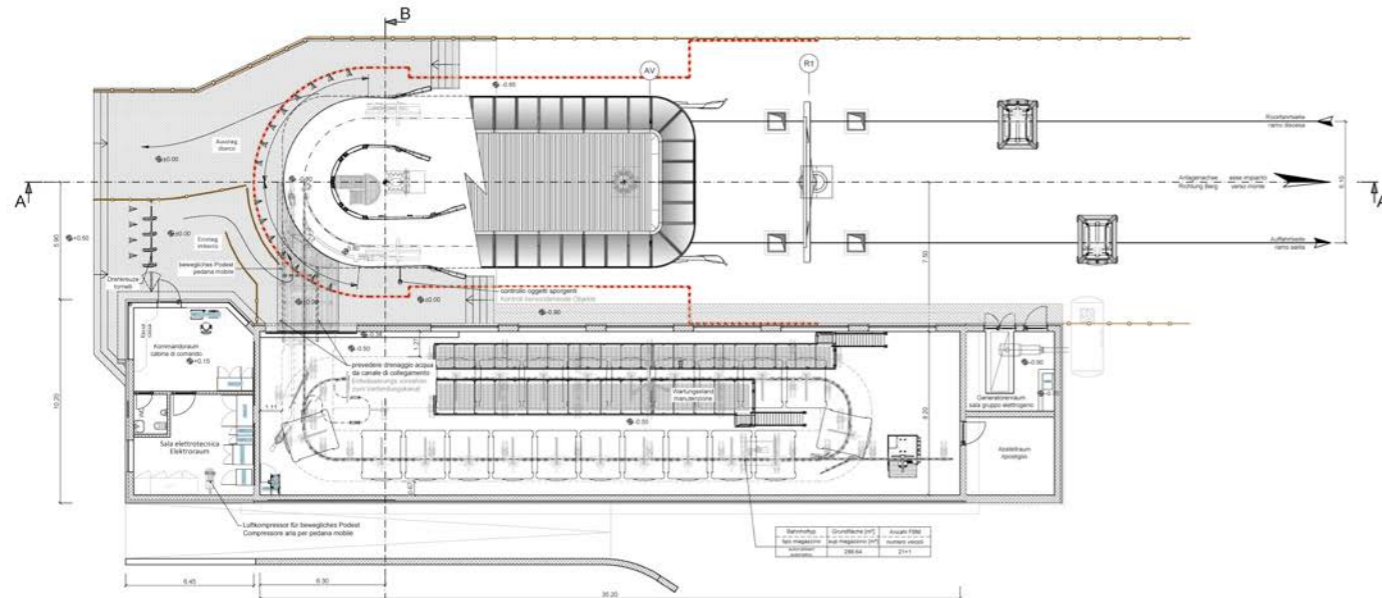
GD10 LA CRUSC

Abtei - Badia / IT

Geneigte Länge	958 m	Antriebsleistung	368 kW
Höhenunterschied	184 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	21
Förderkapazität	1580 p/h	Anzahl Stützen	6

In La Crusc, dem kleinen Skigebiet am Eingang des bekannten Skiareals von Alta Badia, ersetzt die neue 10er-Kabinenbahn „La Crusc“ einen bereits über 20 Jahre alten 2er-Sessellift und verringert die Fahrtzeit von 14 auf drei Minuten. Auch beim Komfort sorgt die mit LEITNER DirectDrive betriebene Anlage dank

durchgängiger Ausstattung mit Sitzheizung für neue Maßstäbe. Für den Sommerbetrieb können die aufklappbaren Sitzreihen zum Transport von Mountainbikes genutzt werden. Die Bahn dient auch als Zubringer zur bekannten Wallfahrtskirche Heilig Kreuz.







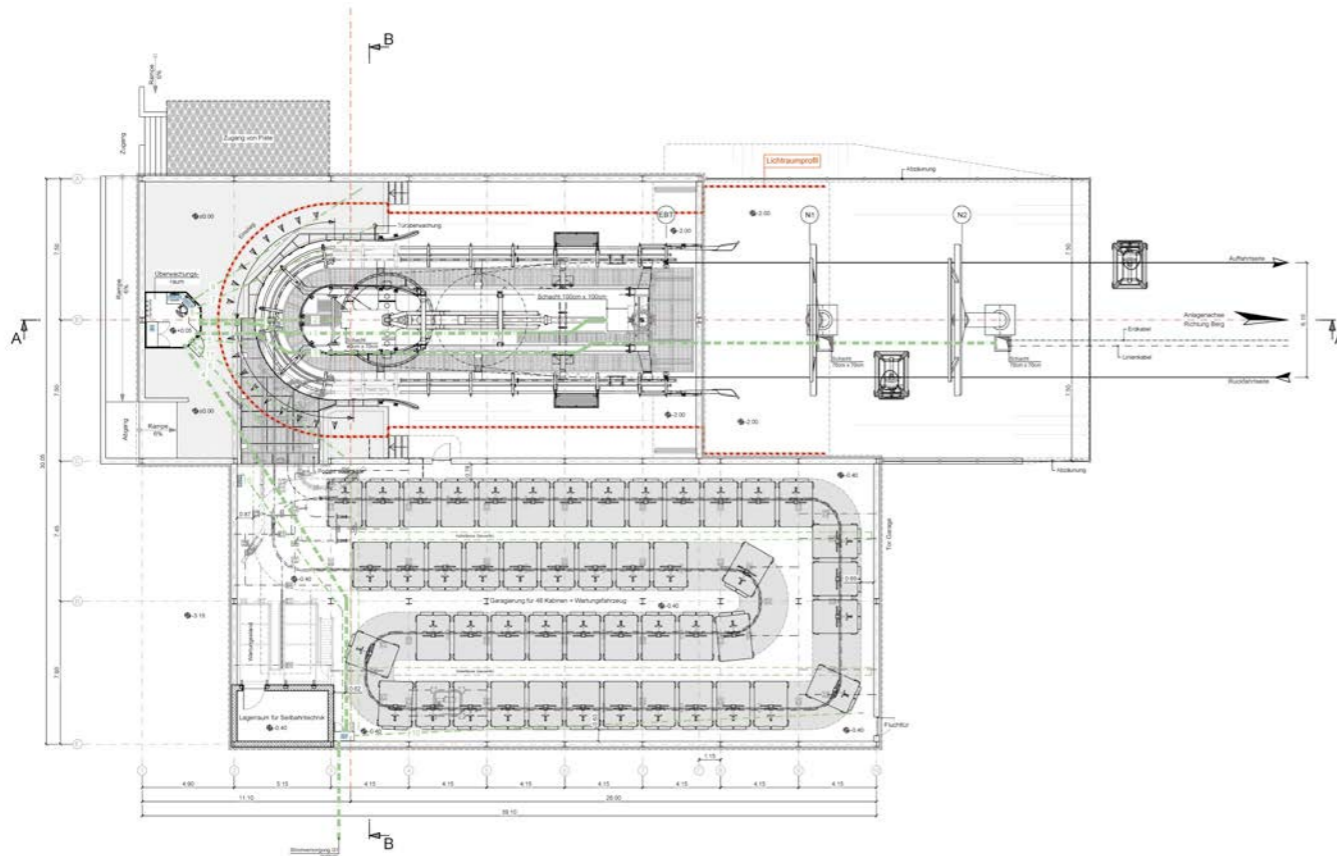
GD10 SAVOGNIN - TIGIGNAS

Savognin, Surses / CH

Geneigte Länge	1618 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	423 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	37
Förderkapazität	2000 p/h	Anzahl Stützen	10

In Savognin im Schweizer Kanton Graubünden sorgt die neue 10er-Kabinenbahn für den perfekten Einstieg in das Ski- und Wandergebiet und schafft so ein Qualitätsplus für die gesamte Ferienregion Surses. Die neue Bahn ersetzt eine 4er-Sesselbahn aus 1987 und bietet nun deutlich mehr Fahrkomfort (auch bei Schlechtwetter), eine erhöhte Transport-

kapazität und ermöglicht den Transport von Sportgeräten. Die Antriebsstation ist in der Nähe eines Bergrestaurants positioniert. Dank des Einsatzes des LEITNER DirectDrive ist der Antrieb besonders geräuscharm und somit für den Restaurantbetrieb nicht störend. LEITNER ropeways hat 2012 in Savognin die erste 10er-Kabinenbahn der Schweiz gebaut.



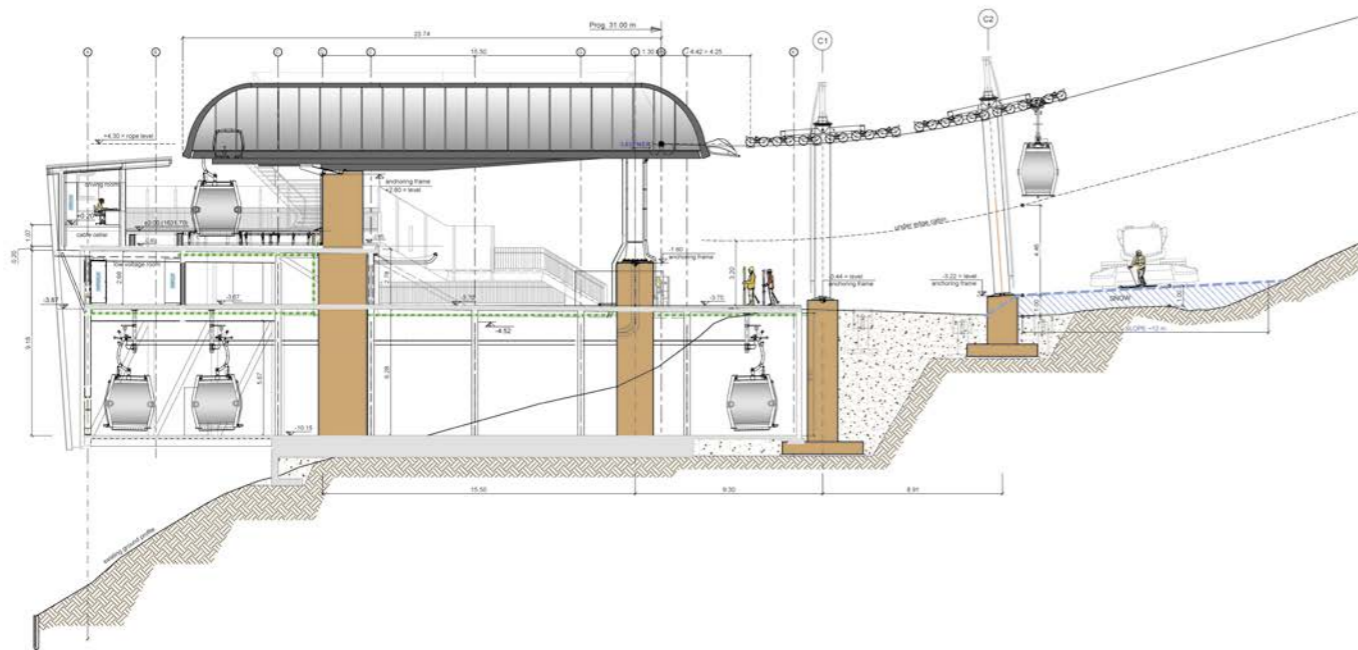
GD10 SKY WAKA

Mt Ruapehu / NZ

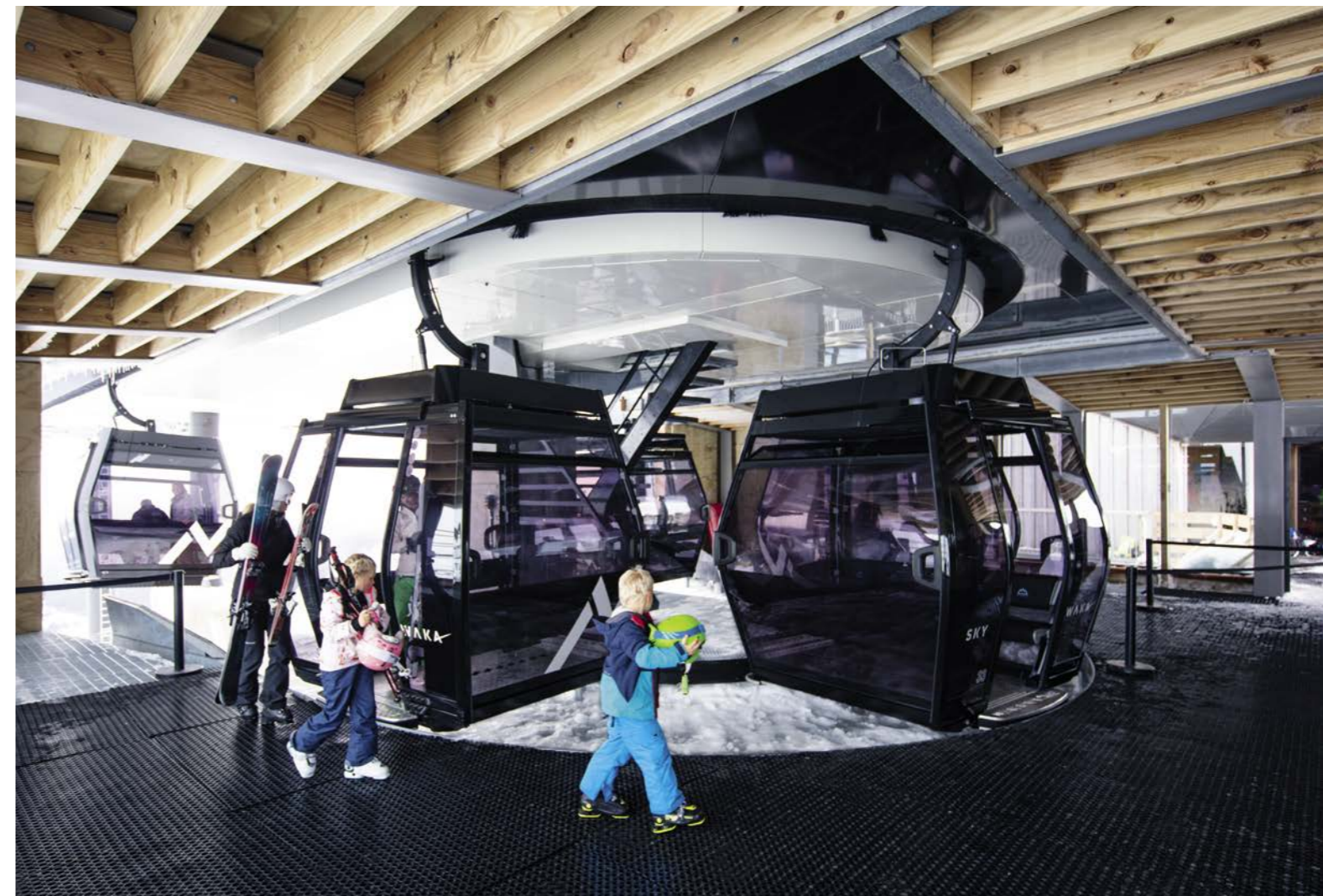
Geneigte Länge	1799 m	Antriebsleistung	790 kW
Höhenunterschied	381 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	53
Förderkapazität	2600 p/h	Anzahl Stützen	14

Die neue Kabinenbahn „Sky Waka“ am Mount Ruapehu auf der Nordinsel Neuseelands ist seit Juli 2019 in Betrieb. Beim Bau der neuen 10er-Kabinenbahn stand man vor zahlreichen Herausforderungen: Das gesamte Gebiet gehört zum Nationalpark Tongariro und ist daher mit strengen Auflagen geschützt. Da es sich beim Mount Ruapehu um einen durch Schlamm- und Schuttstrome (Lahare) noch immer aktiven Vulkan handelt, mussten die Stützen an jenen Stellen errichtet werden, die

als sicheres Gelände gelten. Auch die Höhe der insgesamt 14 Stützen musste dieser stets drohenden Naturgefahr angepasst werden. Das Skigebiet Whakapapa befindet sich nur 500 Meter vom Krater des Vulkans entfernt. Der Mount Ruapehu befindet sich zudem im Besitz des Stammes der Māori iwi und wird vom Stamm als heiliger Berg verehrt. Der Berg ist auch bekannt als einer der Drehorte für die bekannte Kinotrilogie „Herr der Ringe“.



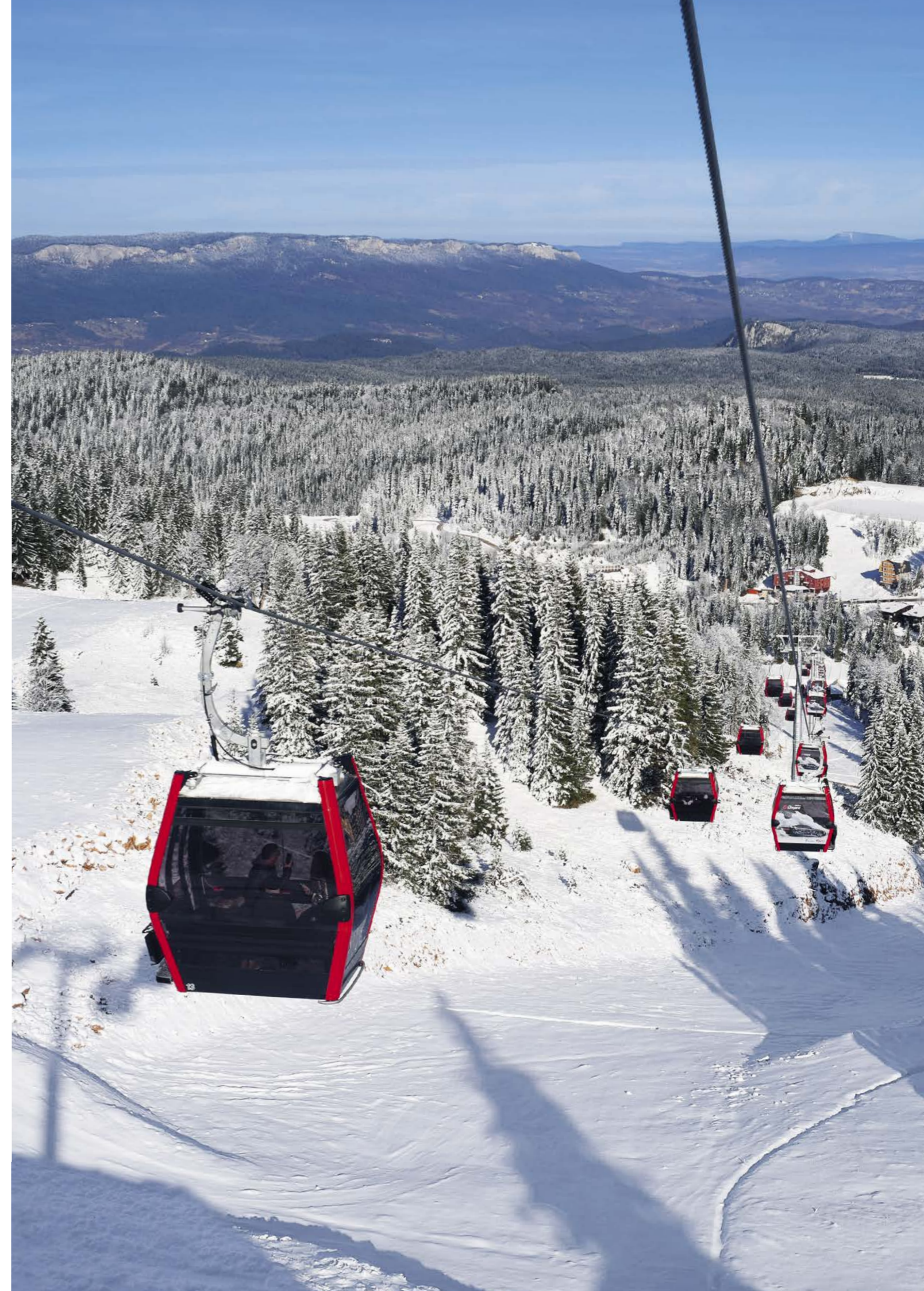
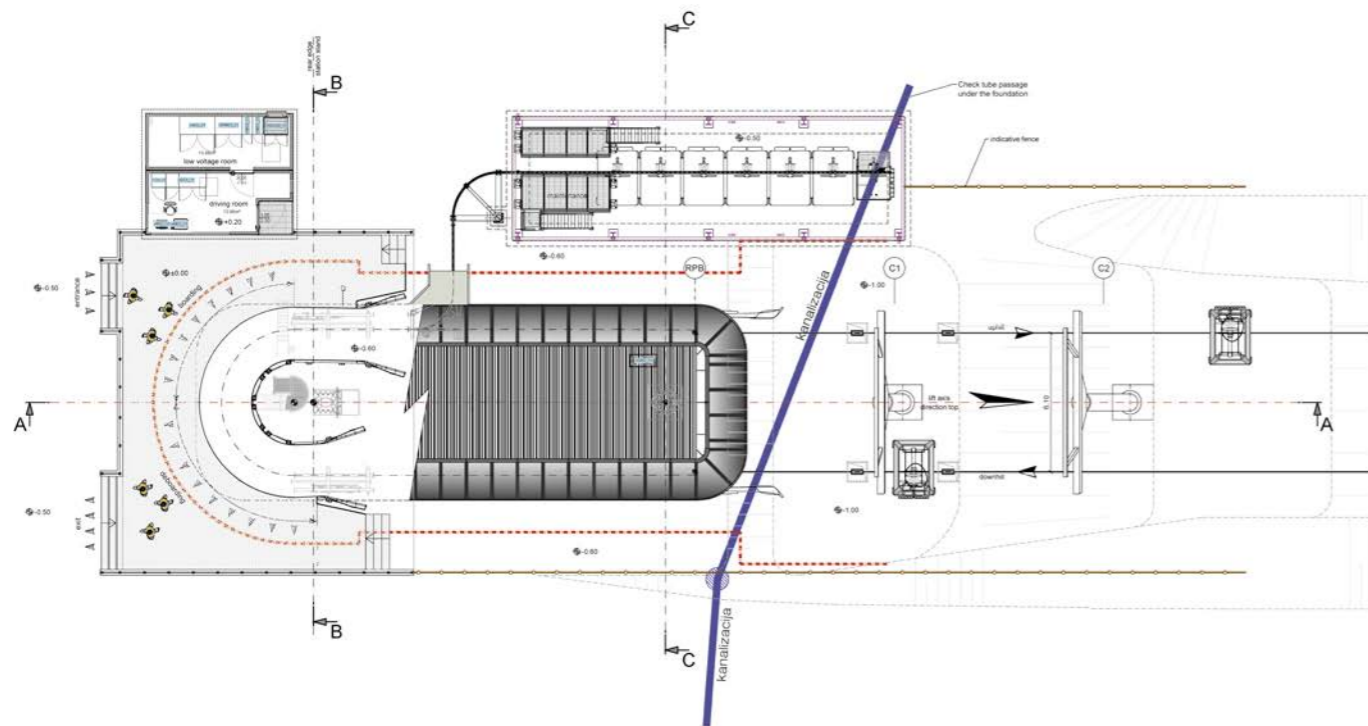


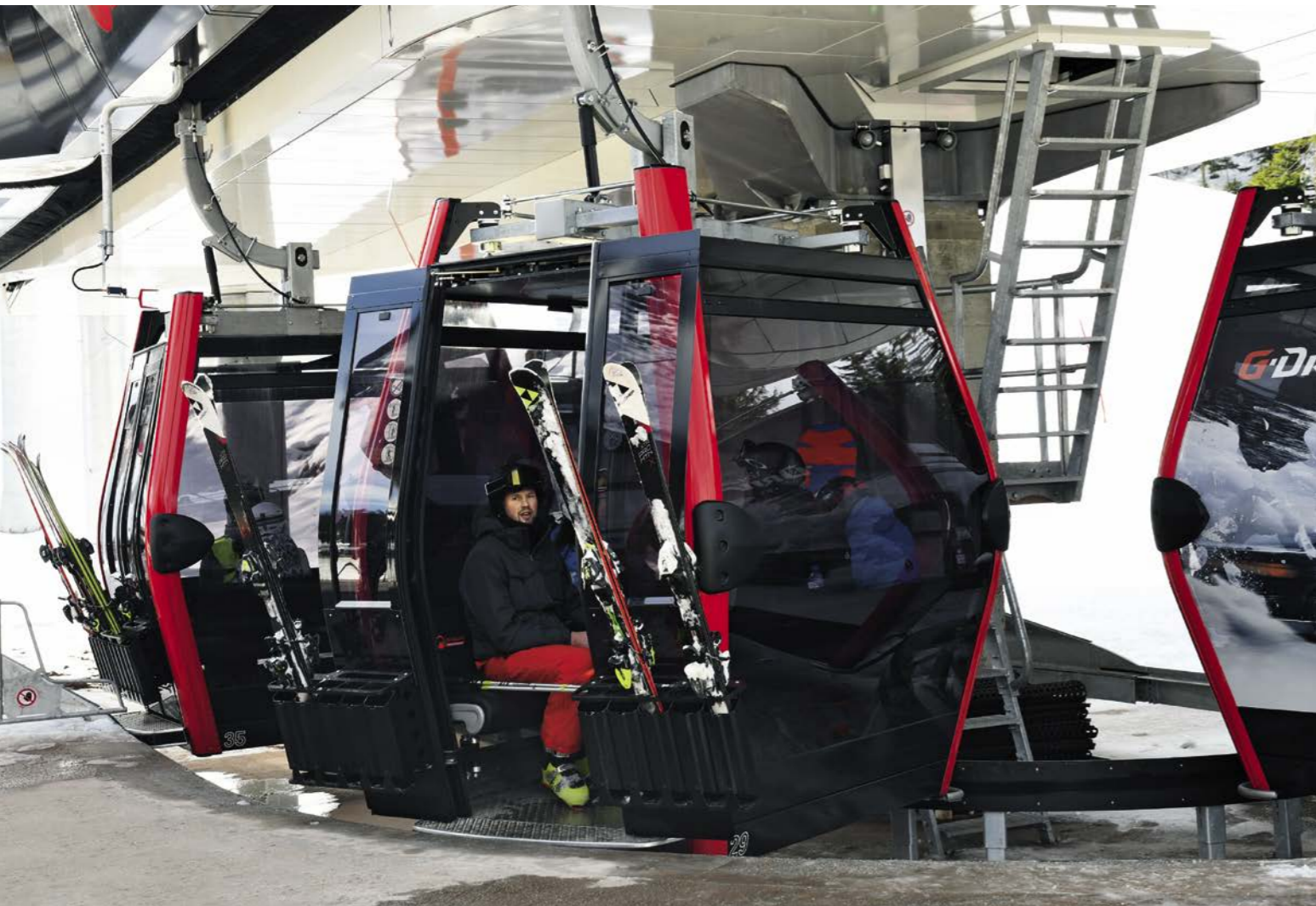


GD10 PARTIZAN JAHORINA

Jahorina / BA

Geneigte Länge	1103 m	Antriebsleistung	418 kW
Höhenunterschied	238 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	36
Förderkapazität	2700 p/h	Anzahl Stützen	7



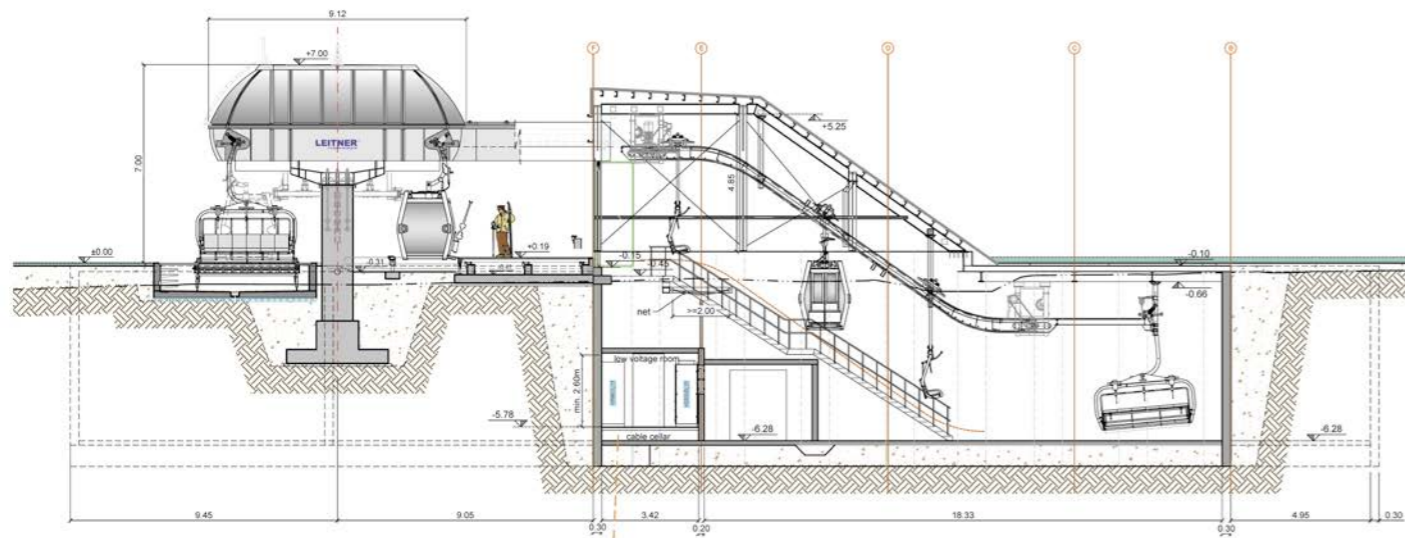




TMX6-8 CORONET EXPRESS II

Coronet Peak, Queenstown / NZ

Geneigte Länge	1203 m	Antriebsleistung	660 kW
Höhenunterschied	419 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	84
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	14

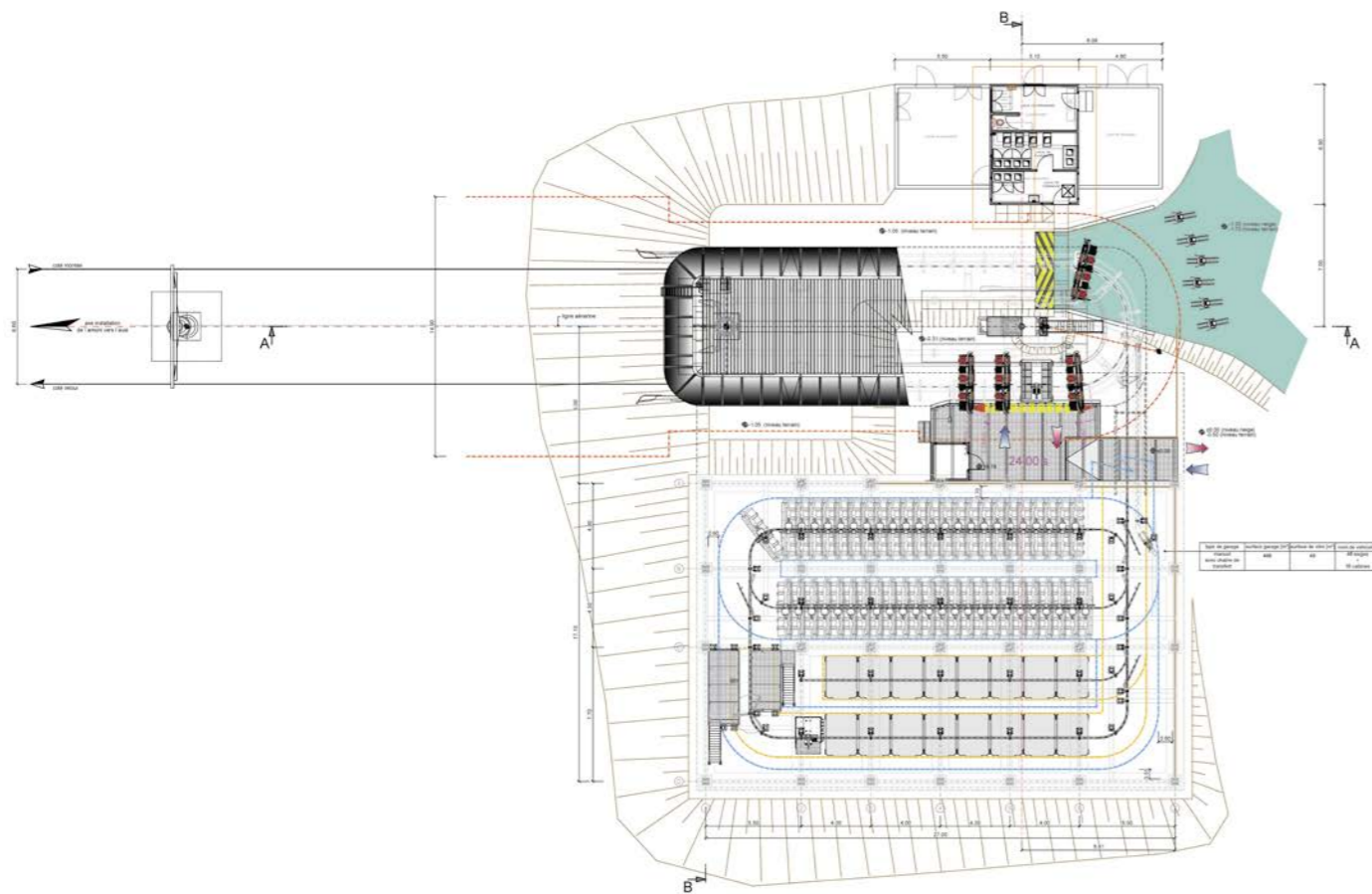




TMX6-10 CHABRIERES

Vars / FR

Geneigte Länge	1328 m	Antriebsleistung	600 kW
Höhenunterschied	353 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	48+16
Förderkapazität	2600 p/h	Anzahl Stützen	14







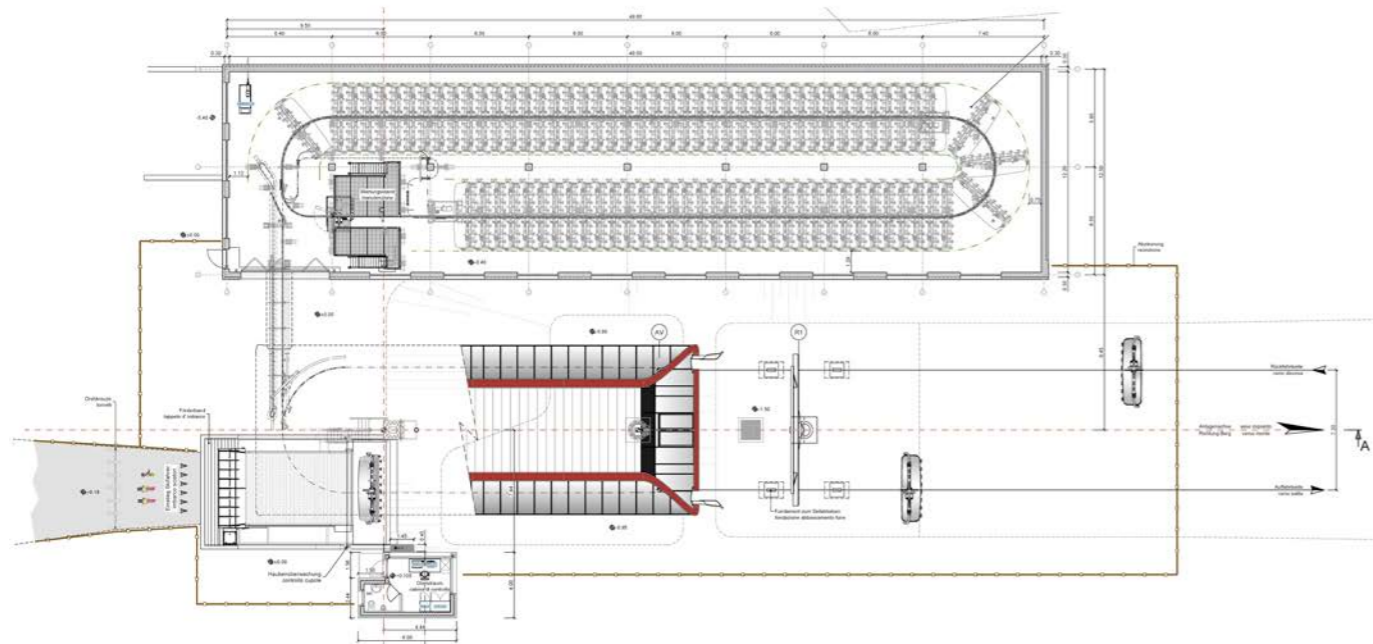
CD8C HASENKÖPFL

Sexten - Sesto / IT

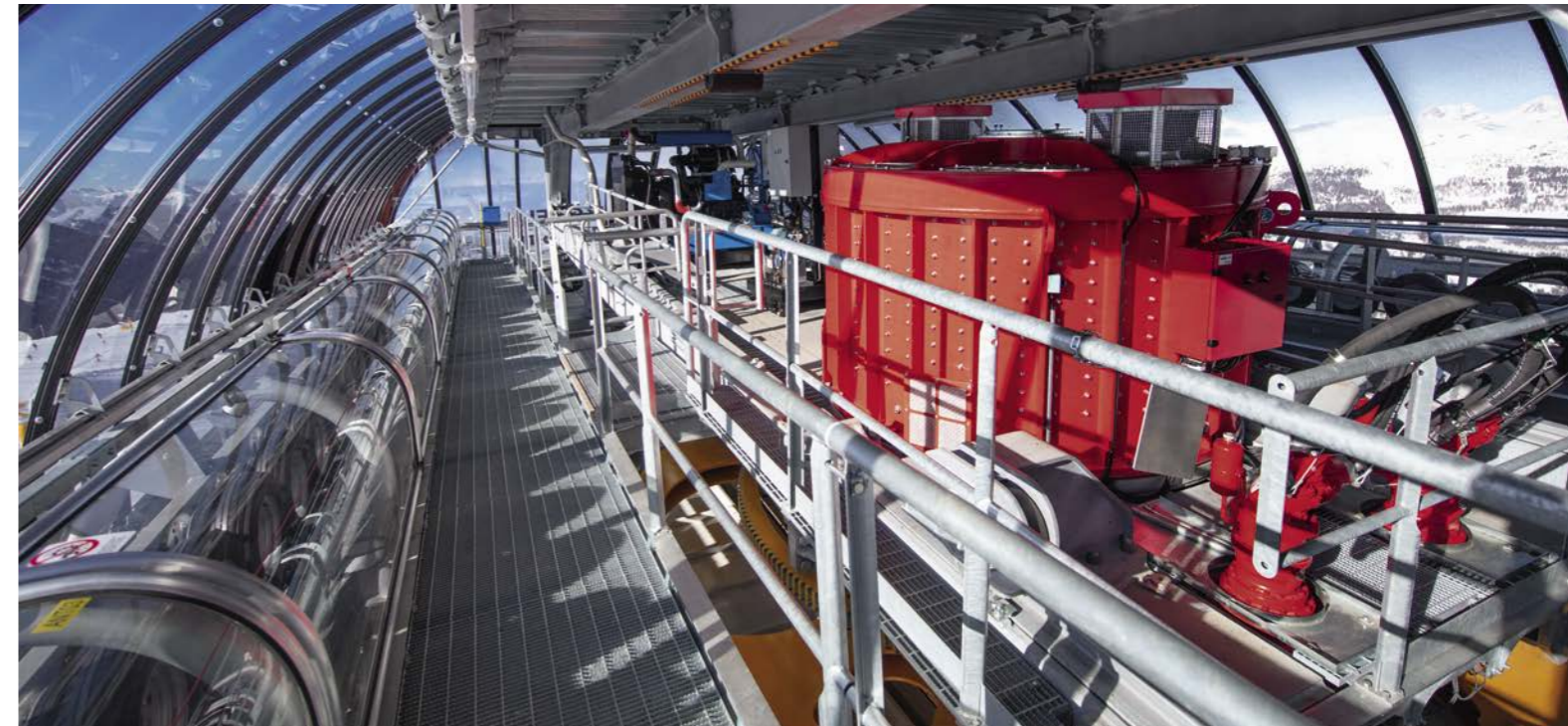
Geneigte Länge	1442 m	Antriebsleistung	679 kW
Höhenunterschied	302 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	80
Förderkapazität	3600 p/h	Anzahl Stützen	13

Am Skiberg Helm im Skigebiet 3 Zinnen Dolomites entstand eine neue 8er-Sesselbahn inklusive Pininfarina-Station und LEITNER DirectDrive. Die neue „Hasenköpfl“-Anlage befördert die Gäste anstelle der alten 3er-Sesselbahn auf den 2.200 Meter hohen Gipfel zwischen Vierschach und Sexten. Neben der

einmaligen Aussicht auf die Sextner Sonnenuhr, die größte steinerne Sonnenuhr der Welt, genießt man dabei auch die komfortable Ausstattung der Premium Sessel mit Sitzheizung und Wetterschutzhauben und ein kinderfreundliches Einstiegsband.









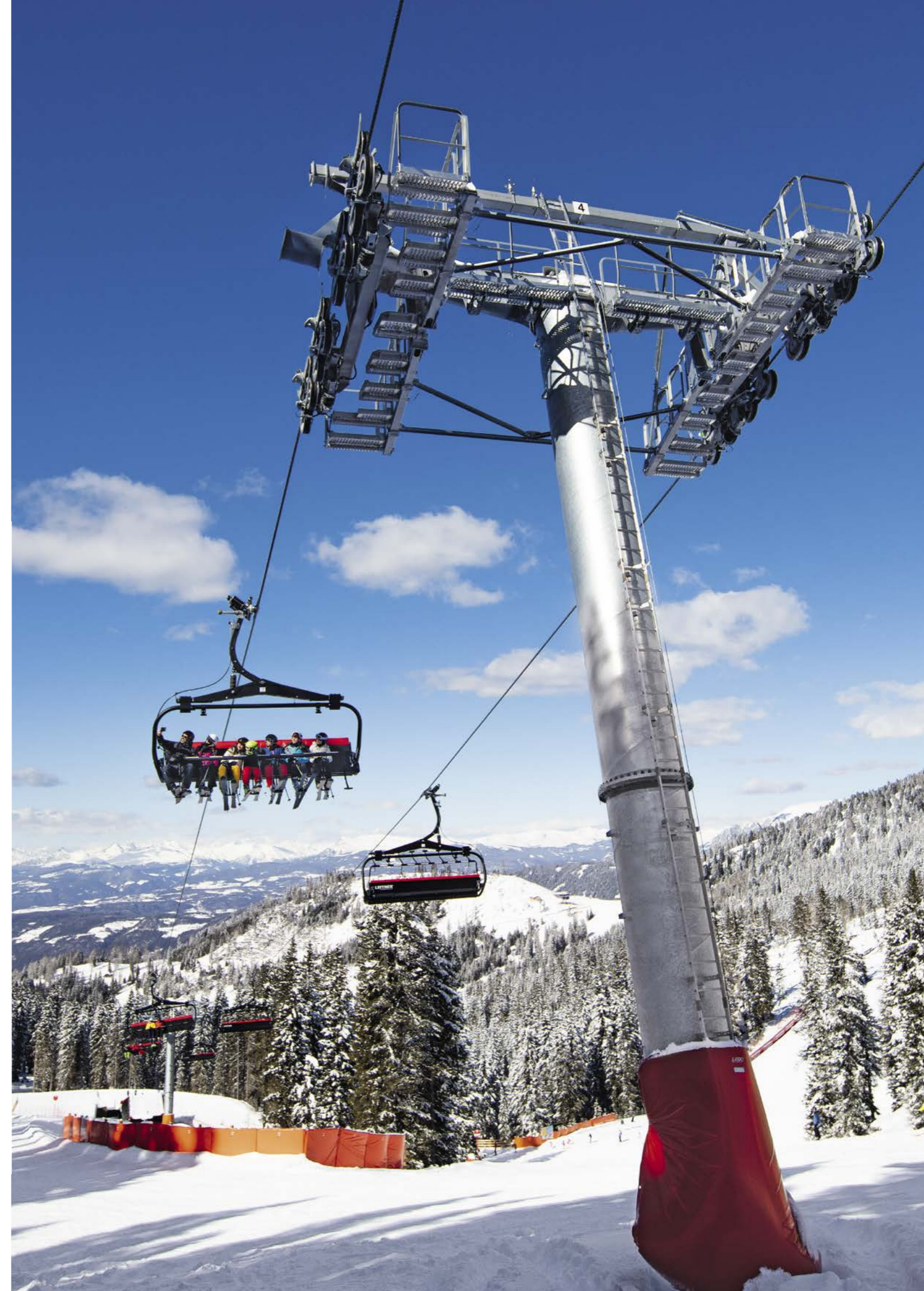
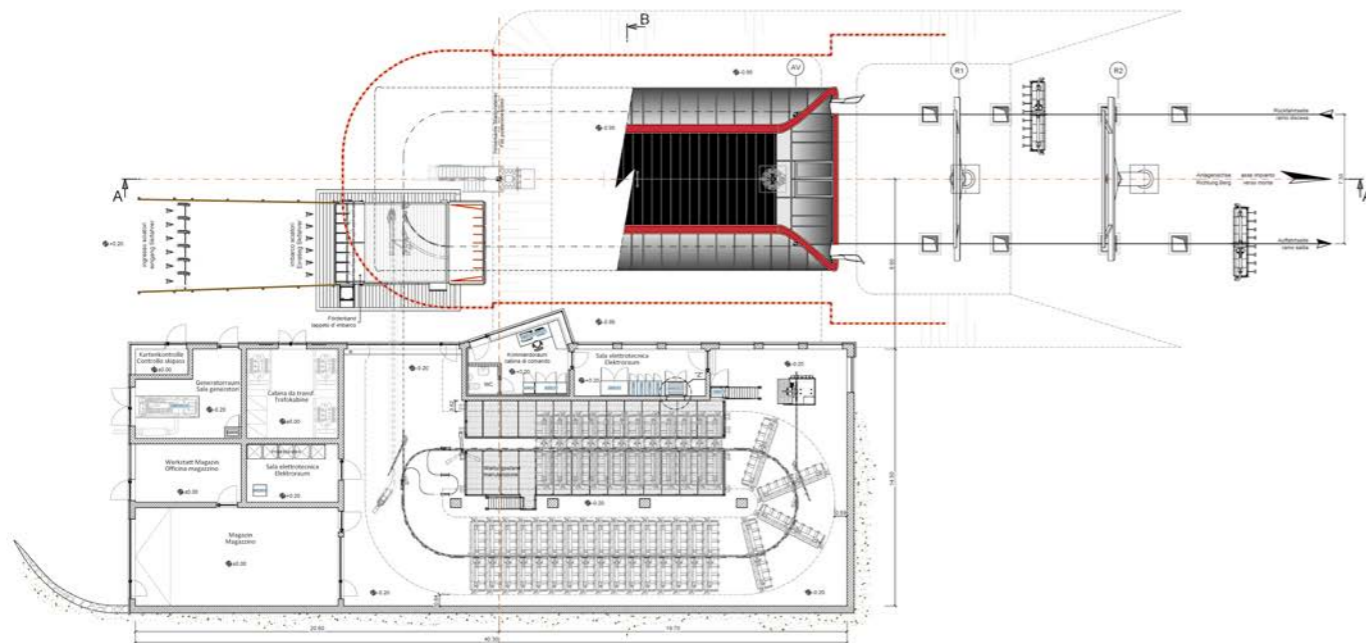
CD8 REITERJoch

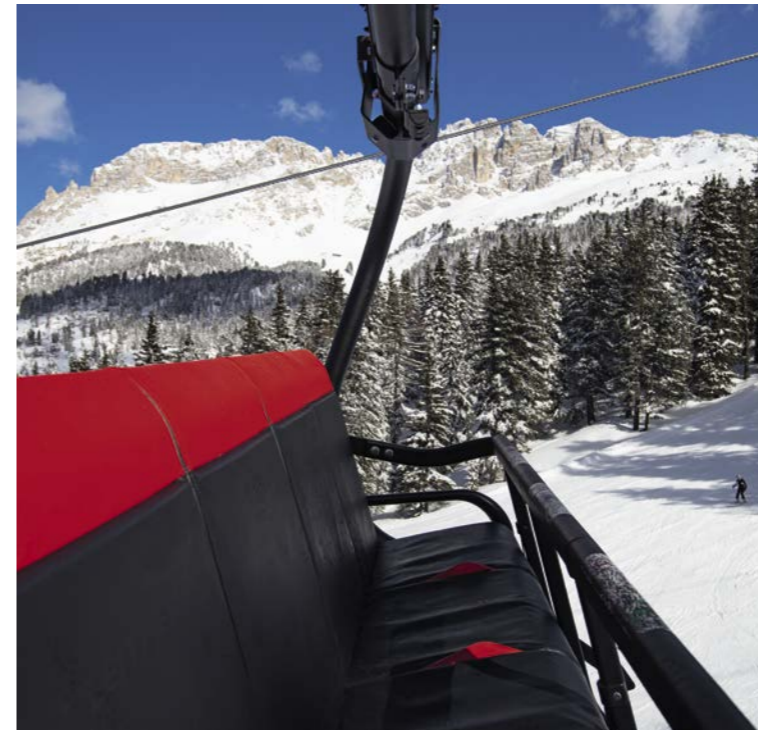
Obereggen / IT

Geneigte Länge	600 m	Antriebsleistung	662 kW
Höhenunterschied	180 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	32
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	7

Im etwa 30 Minuten von Bozen entfernten Obereggen wurde der 4er-Sessellift „Reiterjoch“ durch eine moderne 8er-Sesselbahn ersetzt. Die Bahn ist eine wichtige Verbindung zwischen Obereggen und dem Reiterjoch. Die

Stationen sind im eleganten Pininfarina-Design gestaltet und die Sessel sind für eine sichere Fahrt mit manuell verriegelbaren Schließbügeln und Einzelfußrastern ausgestattet.



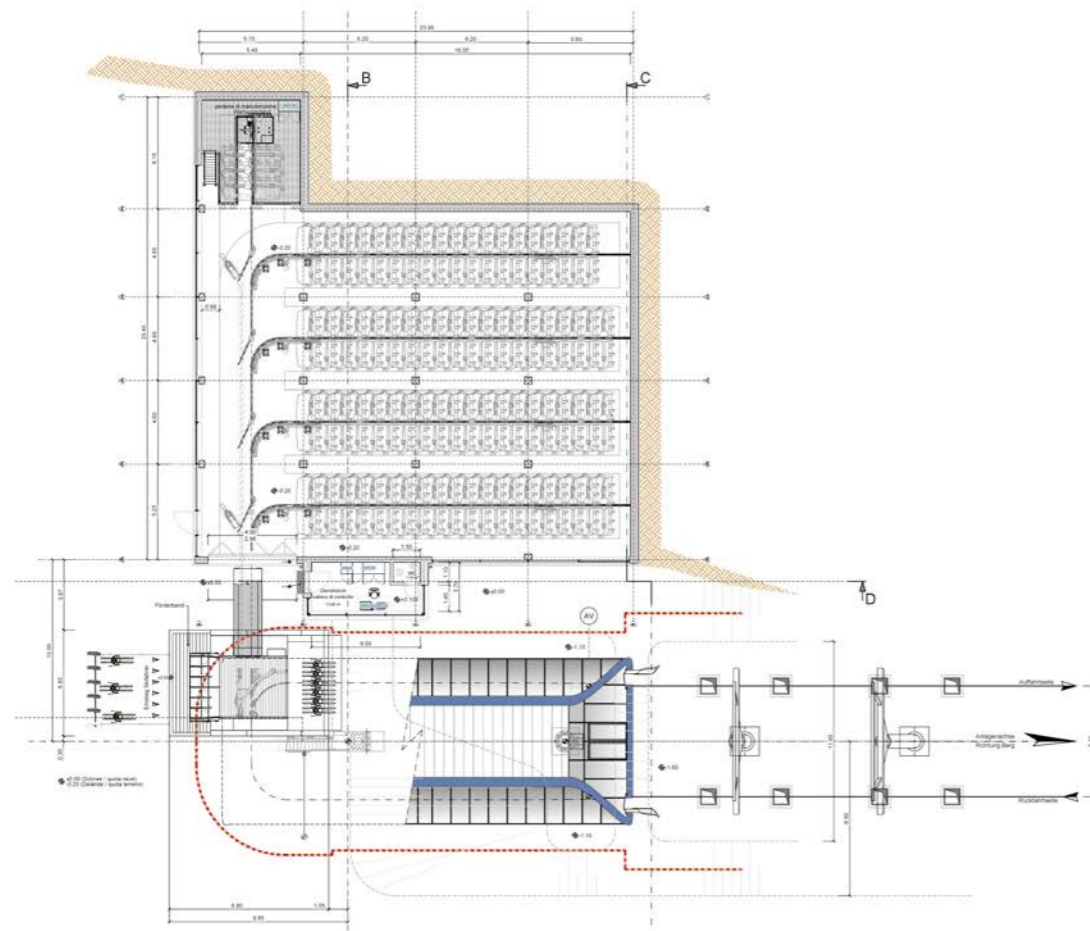




CD6C WASTENEGG

Ladurns / IT

Geneigte Länge	1517 m	Antriebsleistung	662 kW
Höhenunterschied	511 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	79
Förderkapazität	2600 p/h	Anzahl Stützen	12







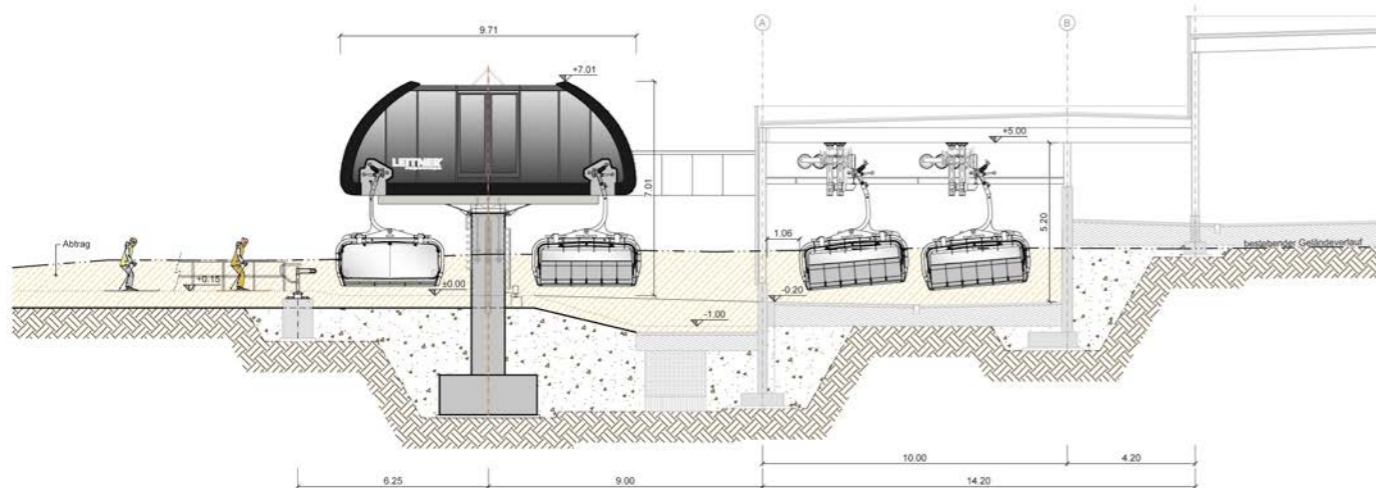
CD6C GLOCKNERBLICK

Kals am Großglockner / AT

Geneigte Länge	1417 m	Antriebsleistung	324 kW
Höhenunterschied	676 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	58
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	12

Das Großglockner Resort Kals – Matrei ist das größte Skigebiet in Osttirol und hat nun eine neue 6er-Sesselbahn in Kals am Großglockner. Die Anlage „Glocknerblick“ wurde auf einer neuen Trasse gebaut und ermöglicht nun den direkten Einstieg vom Wohngebiet Großdorf ins Skigebiet. Die Station im Pininfarina-Look

kombiniert modernes Design mit maximaler Funktion. Mit den zwei bestehenden 4er-Sesselliften hat eine Fahrt ins Skigebiet bisher rund 30 Minuten gedauert. Nun gelangt man schneller und komfortabler zum Skifahren. Das bedeutet für den Ort eine massive Qualitätssteigerung.









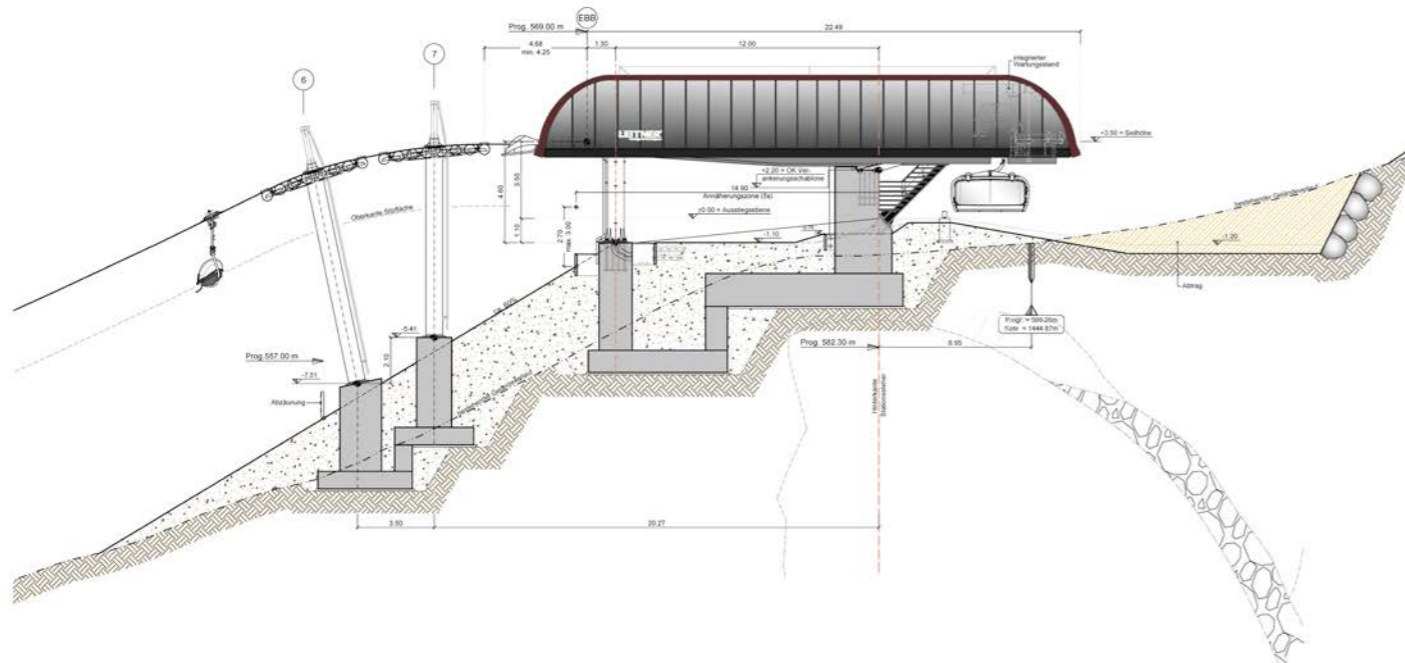
CD6C SCHRATTENWANGBAHN

Söllereck / DE

Geneigte Länge	561 m	Antriebsleistung	315 kW
Höhenunterschied	166 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	21
Förderkapazität	1680 p/h	Anzahl Stützen	7

Am Söllereck bei Oberstdorf ist die von der Oberstdorfer Bergbahnen AG auserufene Qualitätsoffensive seit diesem Winter mit der neuen „Schrattenwangbahn“ sicht- und spürbar. Auf der bestehenden Trasse des inzwischen 50 Jahre alten Schleplifts können Gäste den Komfort einer modernen 6er-Sesselbahn in Premium-Ausführung genießen.

Dazu zählen neben Wetterschutzhauben und bequemen Einzelsitzen auch die Vorzüge der neuen Stationen von Pininfarina. Das elegante Design, hochwertige Materialien und die neueste Technologie sollen dabei auch die Vision des Skigebiets auf dem Weg zum modernsten, ganzjährig betriebenen Familienareal widerspiegeln.





© Marc Scherr



© Marc Scherr



© Marc Scherr



© Marc Scherr



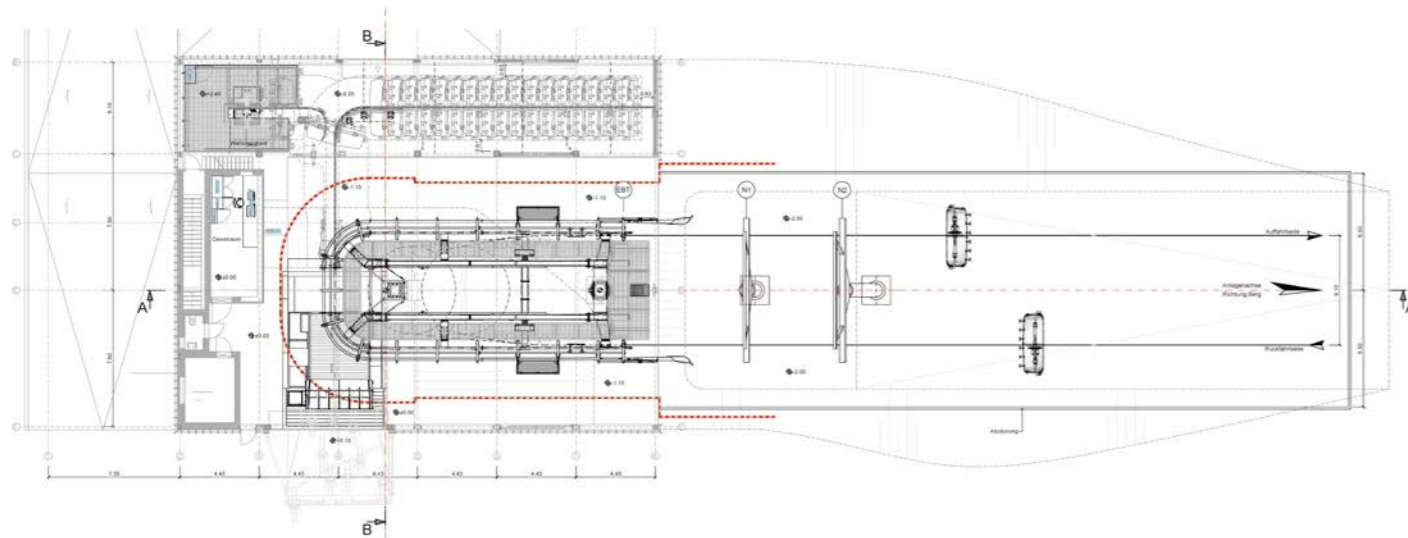
CD6C SCHRÖDELSTEINBAHN

Lenggries / DE

Geneigte Länge	813 m	Antriebsleistung	441 kW
Höhenunterschied	299 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	41
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	10

Nach den positiven Erfahrungen der Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH mit der baugleichen Anlage „Milchhäuslexpress“ setzen die Verantwortlichen nun bei der weiteren Modernisierung erneut auf Bewährtes: Die neue „Schrödelsteinbahn“ am Jaudenhang im beliebten Familienskigebiet ist mit Wetterschutzhauben, Einzelfußrastern und Sitzheizung ausgestattet. Im Vergleich zur Vorgängerbahn „Finstermünz“ wurde

die Transportkapazität von 650 auf 2.400 Wintersportler pro Stunde erhöht. Neben der Umweltverträglichkeit dank dem Einsatz der besonders energieeffizienten Antriebstechnologie LEITNER DirectDrive standen bei der Umsetzung vor allem kindgerechte Funktionen im Fokus. So verfügt die Bahn über automatisch verriegelbare Schließbügel an allen Sesseln und ein Einstiegsförderband mit automatischem Hubtisch.



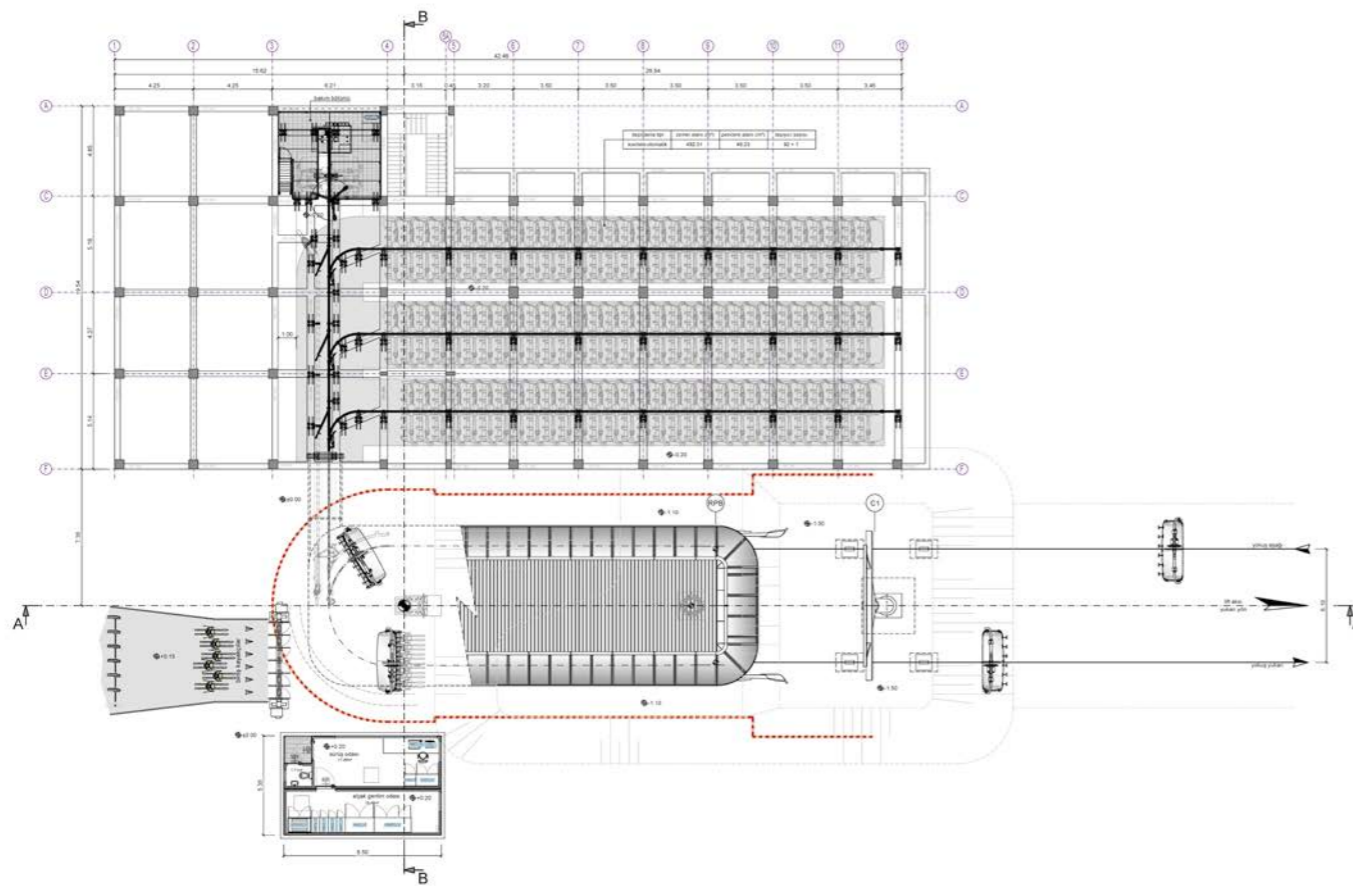




CD6C SARIKAMIS

Sarikamis / TR

Geneigte Länge	1851 m	Antriebsleistung	997 kW
Höhenunterschied	335 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	92
Förderkapazität	2991 p/h	Anzahl Stützen	14

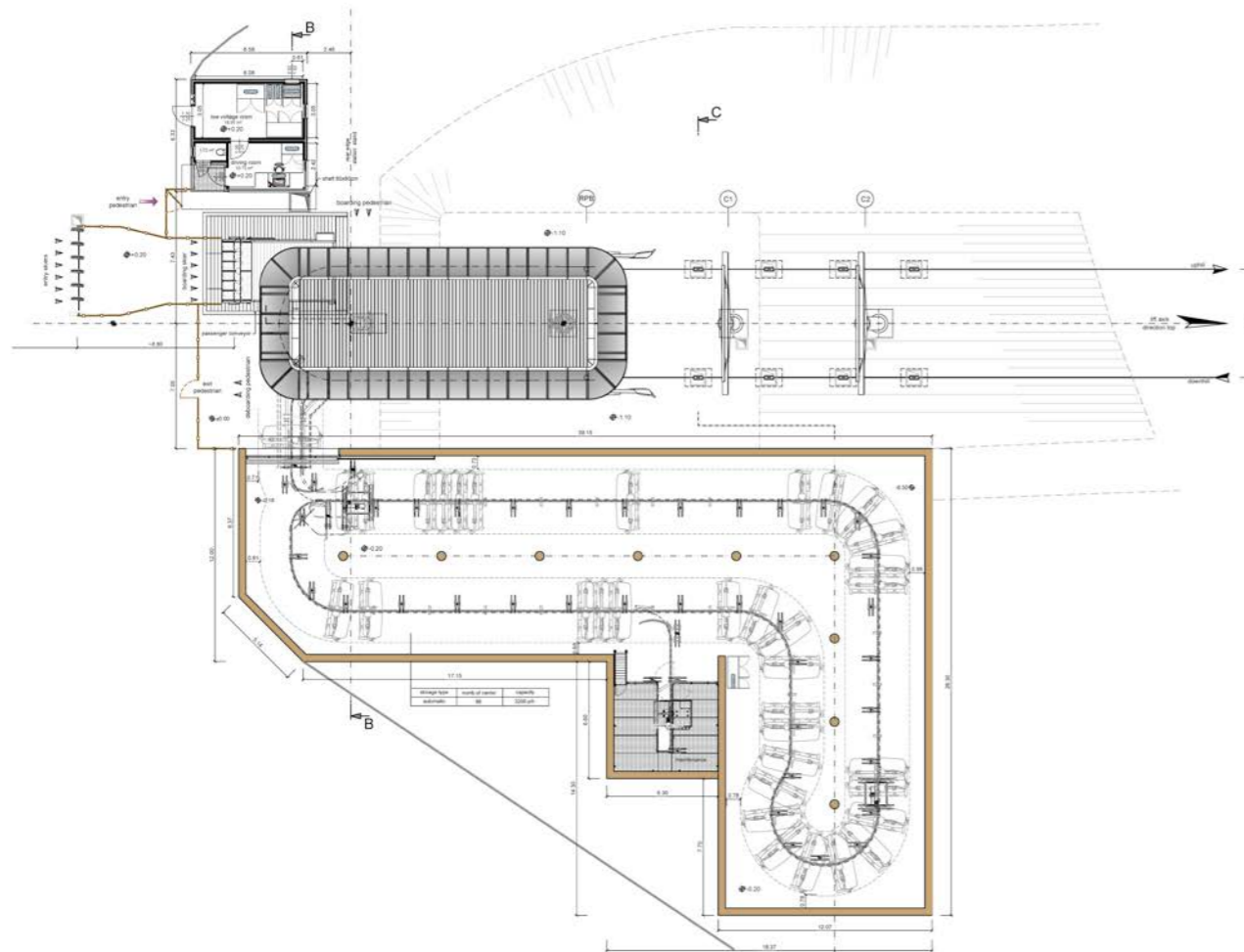




CD6C POPOVA SHAPKA

Tetovo / MK

Geneigte Länge	1357 m	Antriebsleistung	460 kW
Höhenunterschied	285 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	87
Förderkapazität	3200 p/h	Anzahl Stützen	11

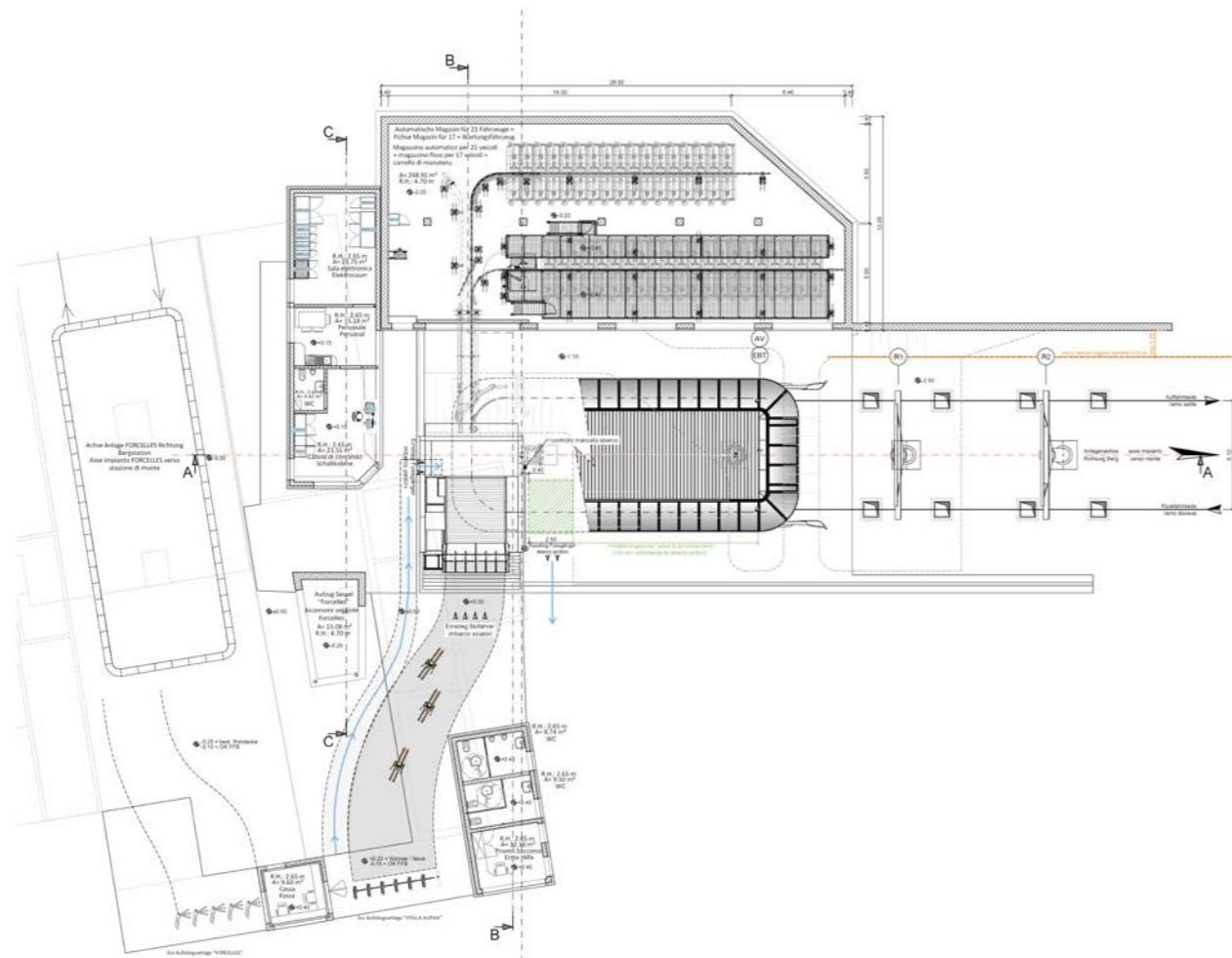




CD6 STELLA ALPINA

Kolfuschg - Colfosco / IT

Geneigte Länge	617 m	Antriebsleistung	368 kW
Höhenunterschied	129 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	37
Förderkapazität	2475 p/h	Anzahl Stützen	7



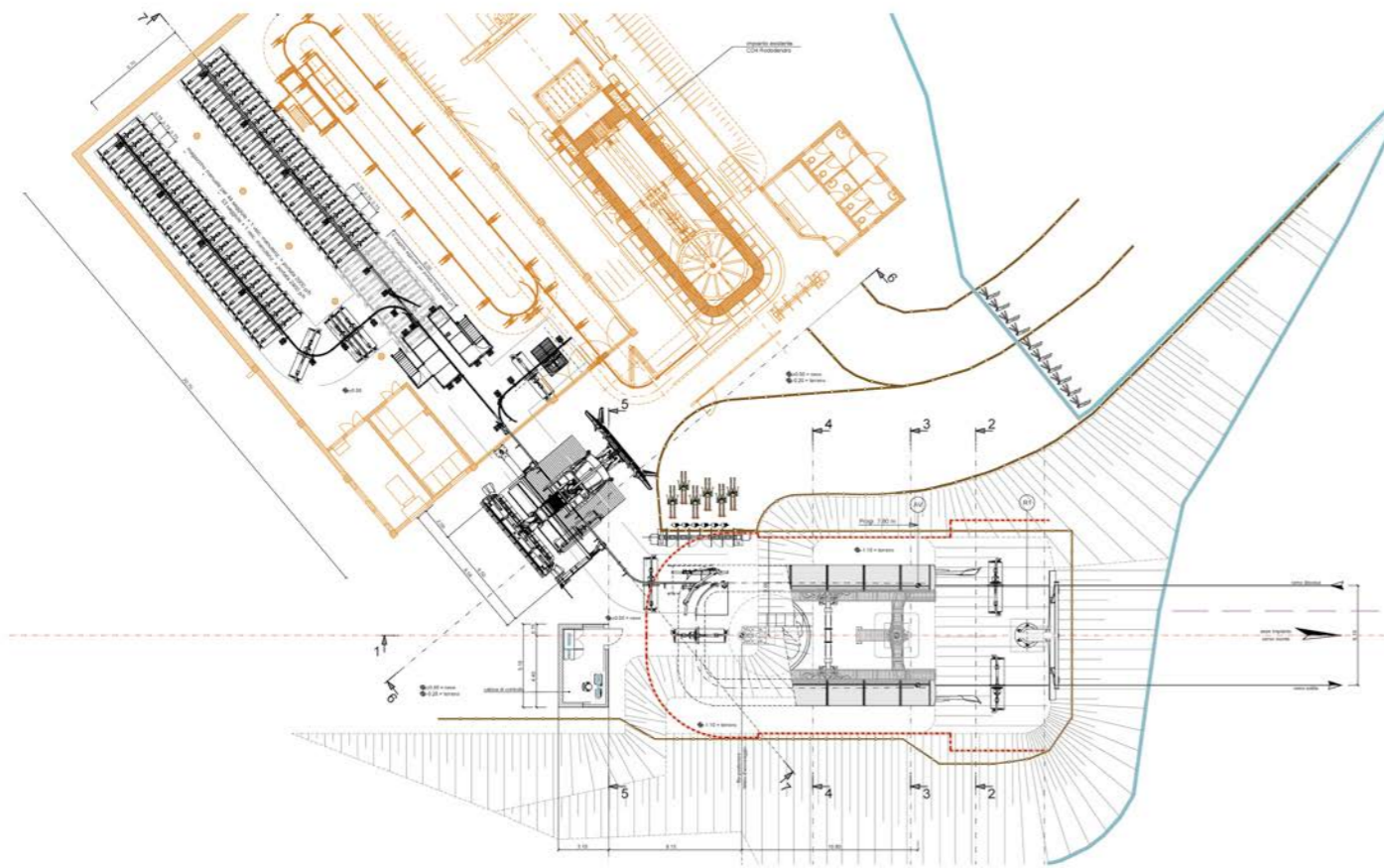




CD6 MALGA TOGNOLA

San Martino di Castrozza / IT

Geneigte Länge	1088 m	Antriebsleistung	500 kW
Höhenunterschied	283 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	53
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	9



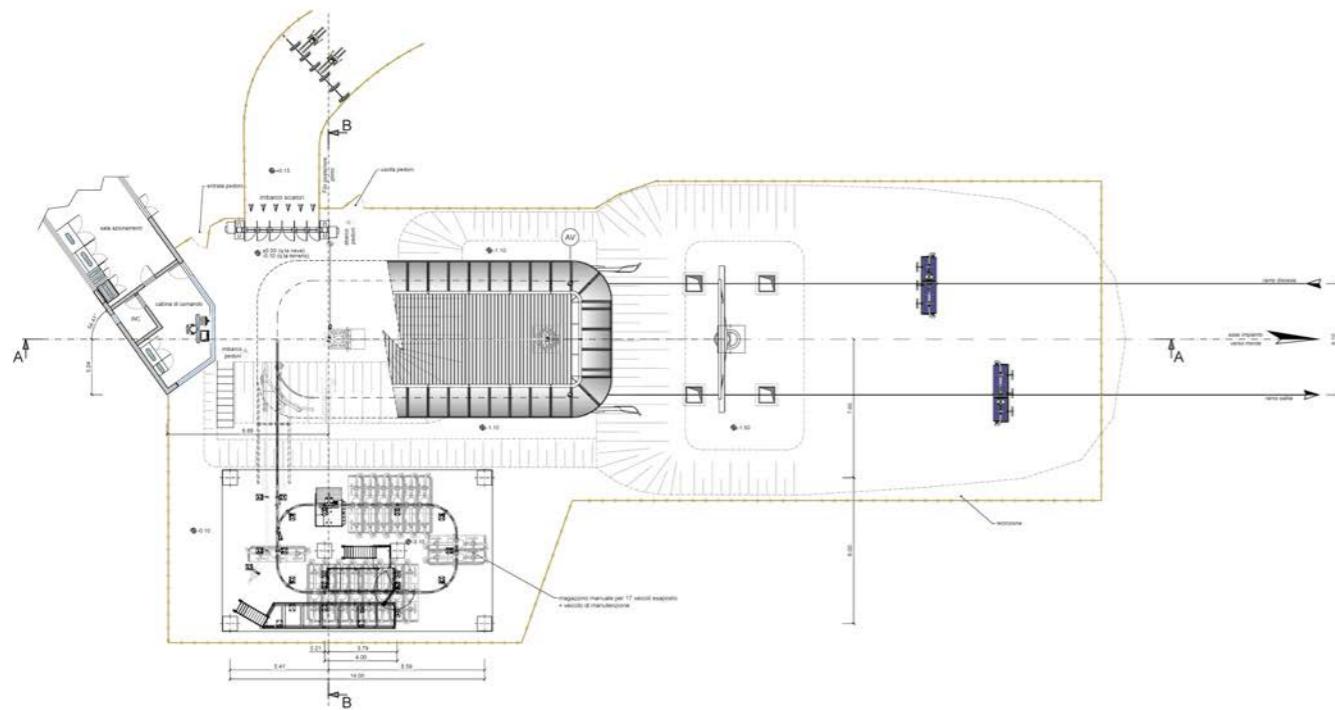




CD6 BUSA FONDA - MELETTE DI MEZZO

Loc. Melette - Gallio / IT

Geneigte Länge	1077 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	227 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	44
Förderkapazität	2000 p/h	Anzahl Stützen	9





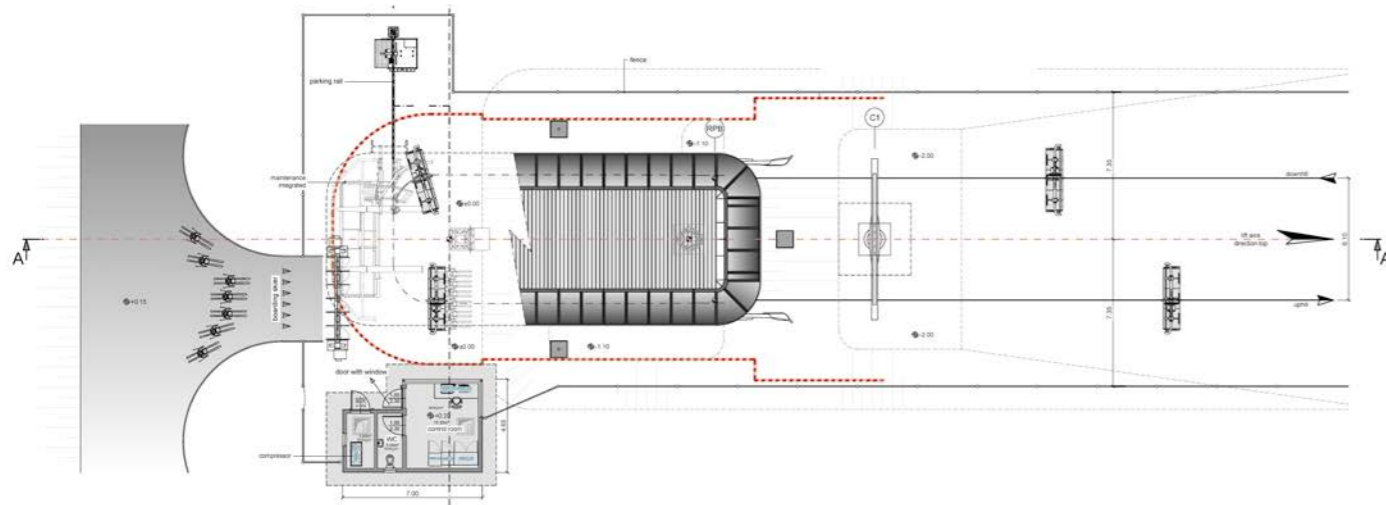
CD6 HIMMELFJAELL LIFT 7

Idre / SE

Geneigte Länge	1149 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	203 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	60
Förderkapazität	2596 p/h	Anzahl Stützen	11

Das Skigebiet Idre Himmelfjäll im Westen Schwedens, an der Grenze zu Norwegen, bezeichnet sich selbst als „Schwedens neuestes Skigebiet“. Das Areal ist nämlich erst seit 2019 in Betrieb und alle Bahnen im Gebiet wurden von LEITNER ropeways realisiert. Dazu zählt die 6er-Sesselbahn „Himmelfjaell Lift 7“ sowie

weitere sechs Schlepplifte. Um vom Hotel direkt auf die Piste zu gelangen, wurden im Gebiet zahlreiche neue Ferienhäuser gebaut, deren Herzstück die neue Sesselbahn bildet. Mit einer Länge von über einem Kilometer ist diese besonders lang. Das Gebiet ist aufgrund der flachen Pisten ideal für Familien.

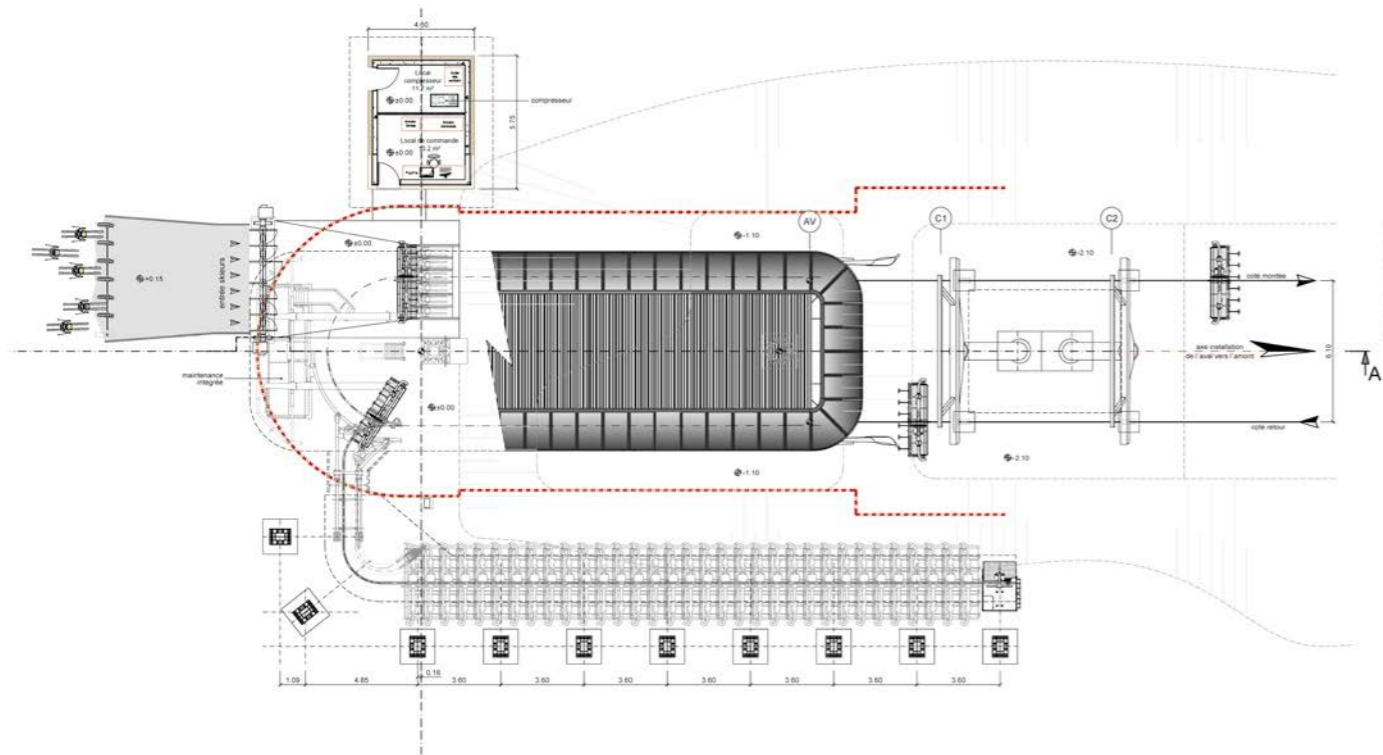




CD6 LA SANDONIÈRE

Valmeinier / FR

Geneigte Länge	1364 m	Antriebsleistung	728 kW
Höhenunterschied	463 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	70
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	13



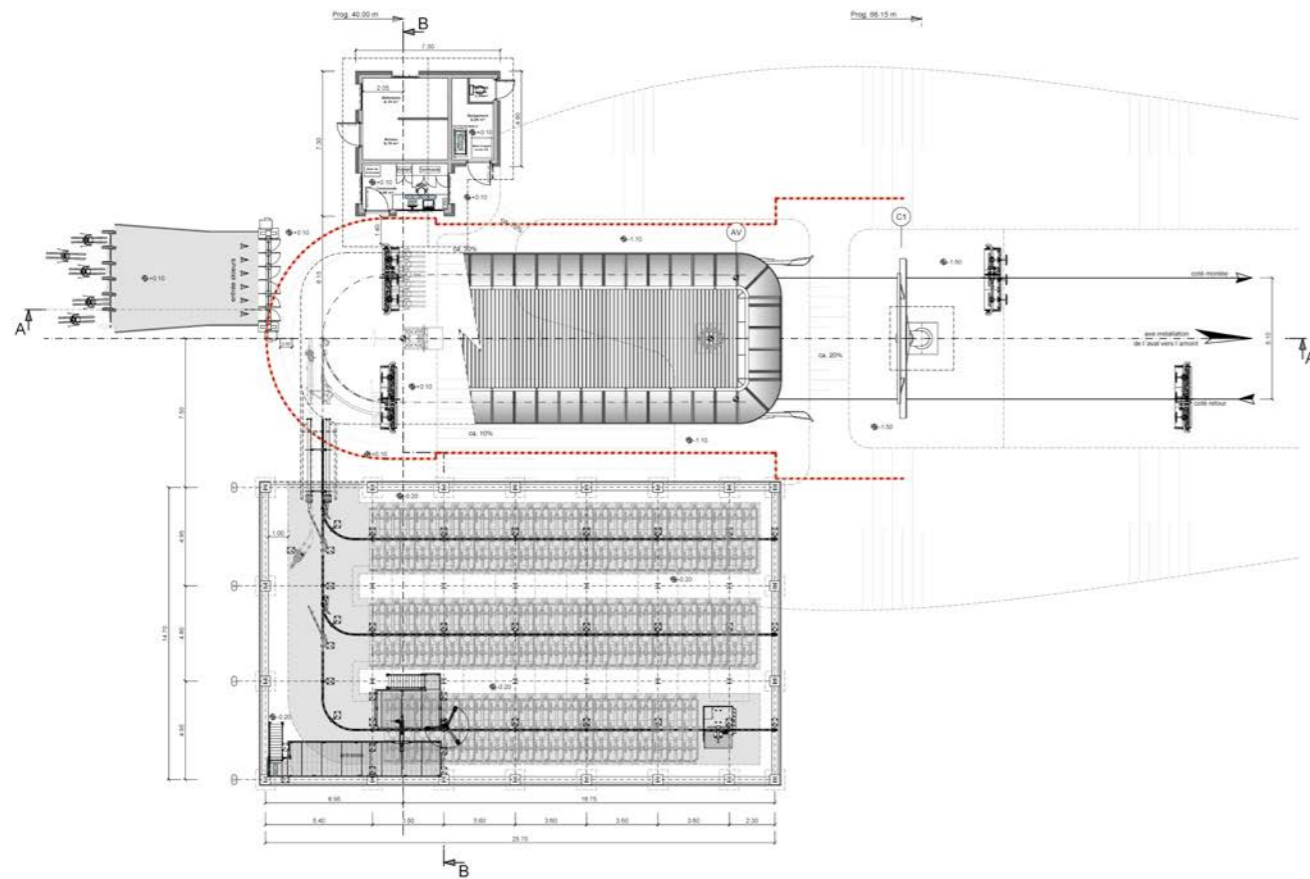




CD6 CASES

Avoriaz / FR

Geneigte Länge	2066 m	Antriebsleistung	662 kW
Höhenunterschied	442 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	110
Förderkapazität	2700 p/h	Anzahl Stützen	18



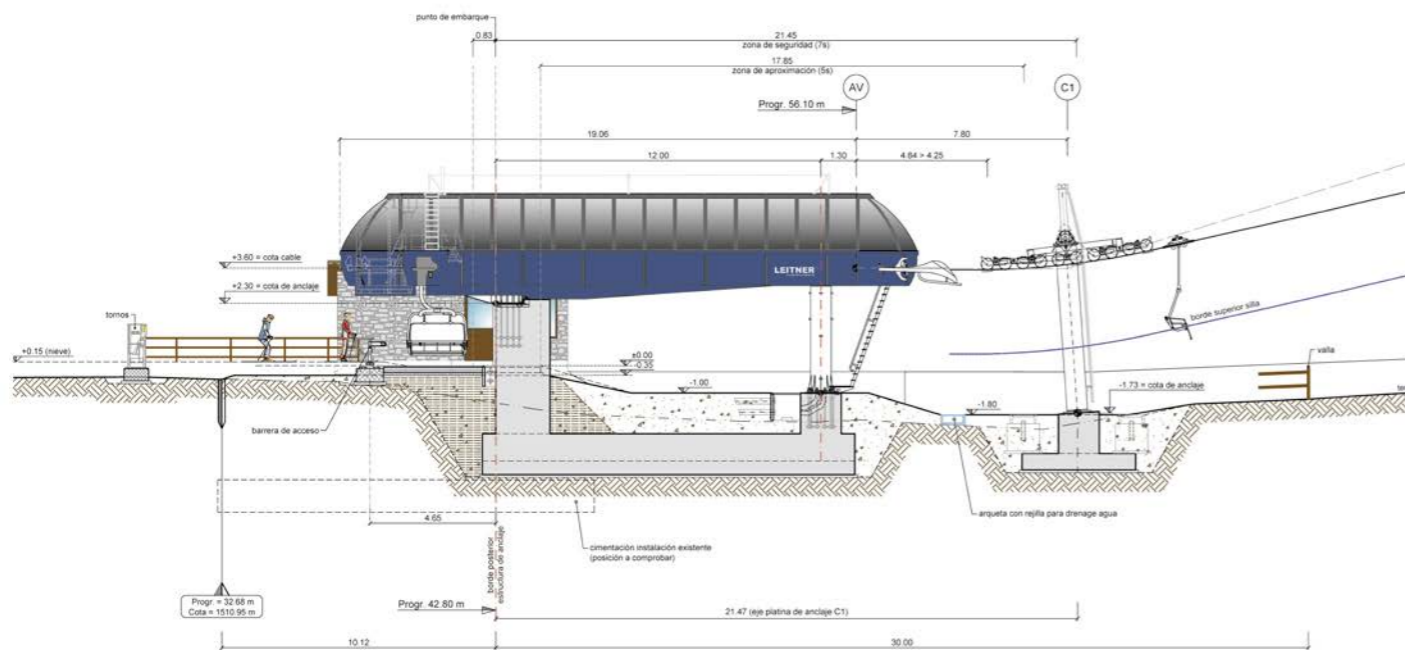
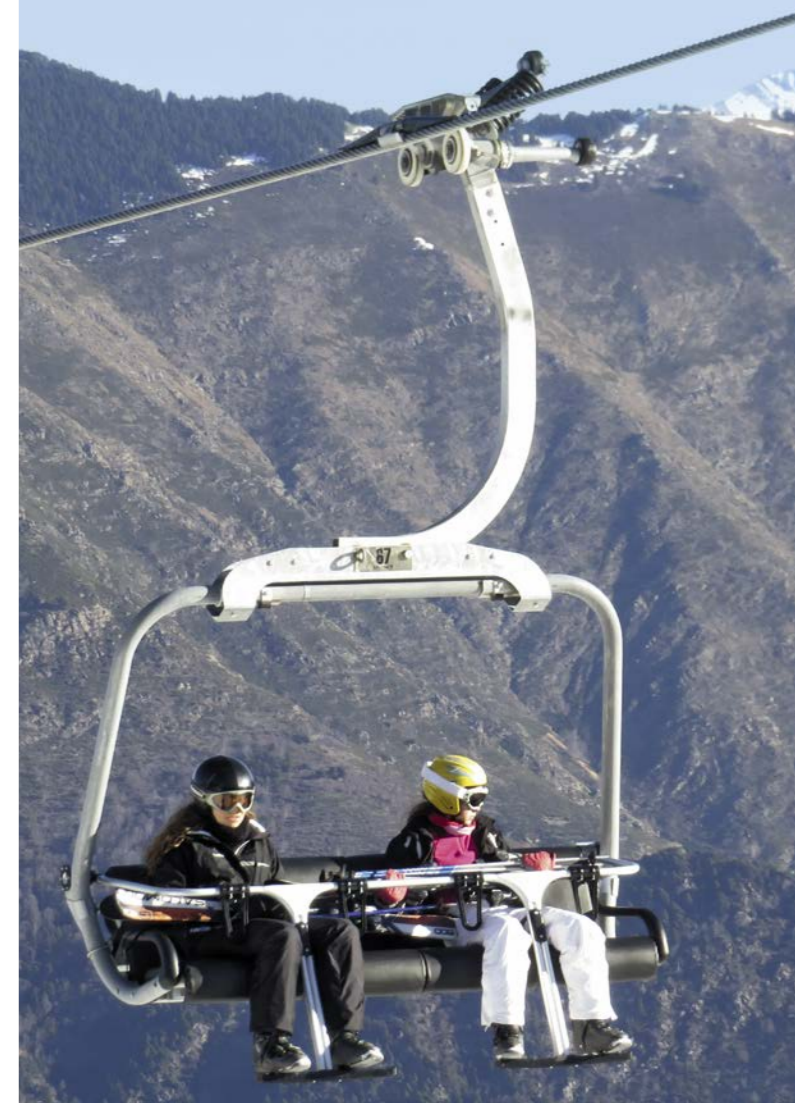




CD4 LA ROCA

ESPOT / ES

Geneigte Länge	1930 m	Antriebsleistung	514 kW
Höhenunterschied	434 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	135
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	14

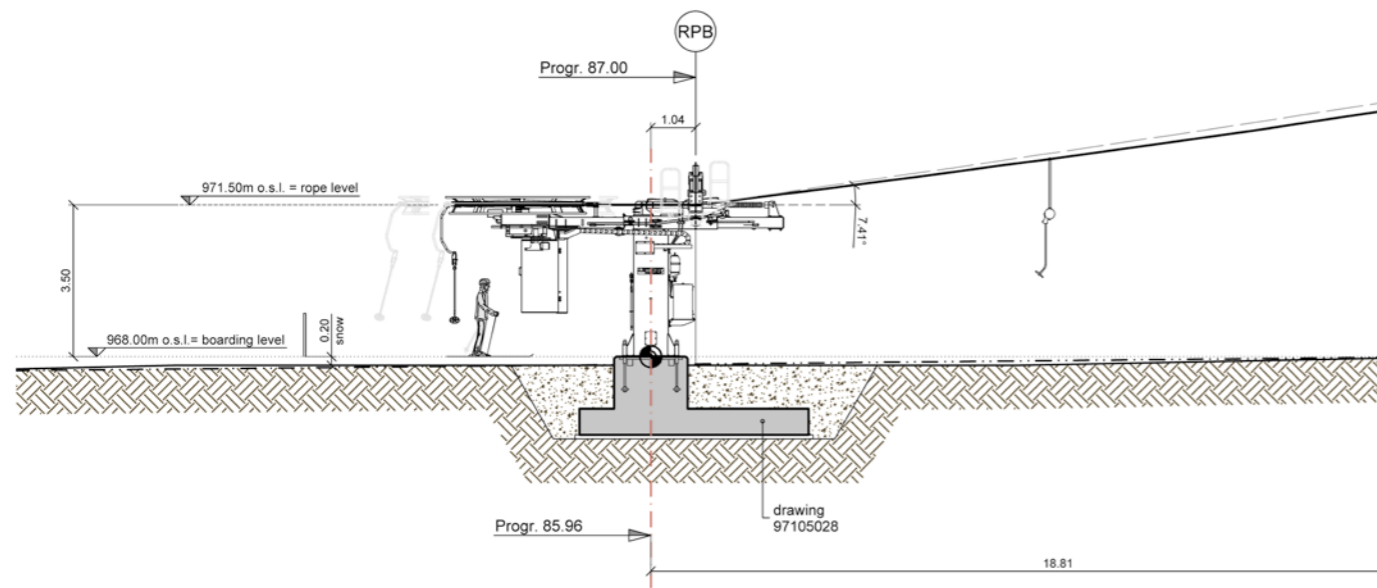




SL1 GEILO

Geilo / NO

Geneigte Länge	625 m	Antriebsleistung	45 kW
Höhenunterschied	105 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	104
Förderkapazität	874 p/h	Anzahl Stützen	7



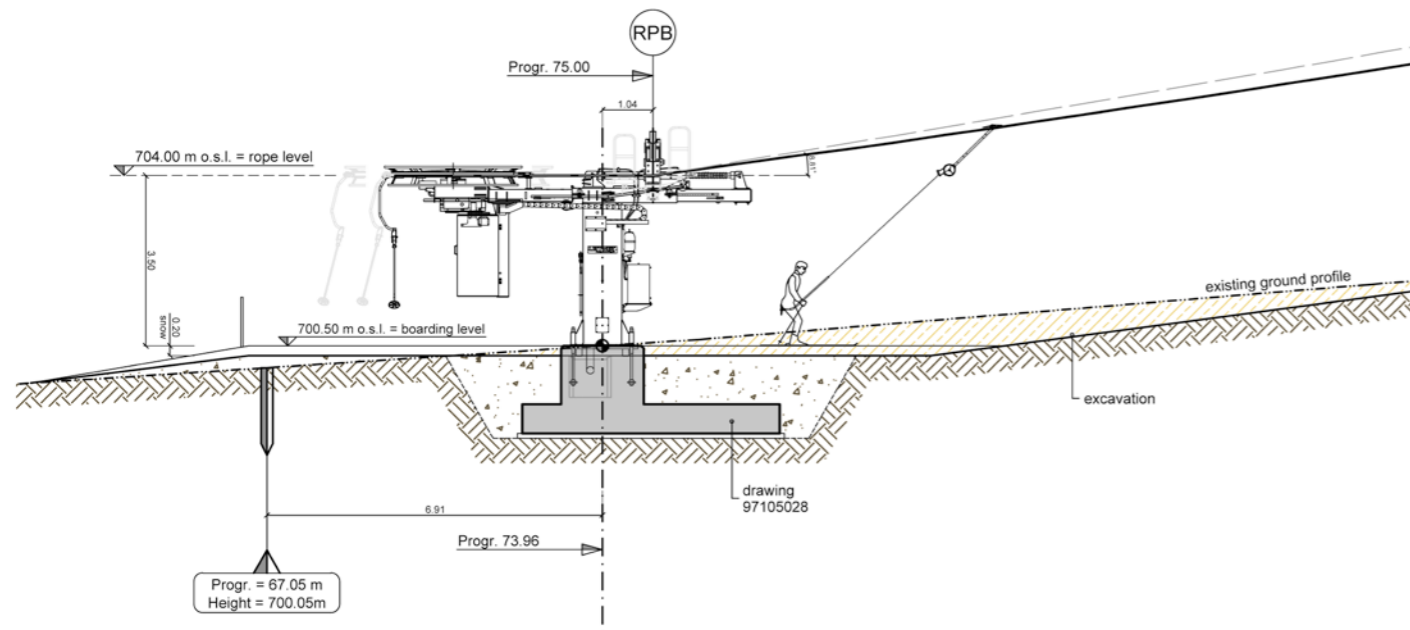




SL1 TURUFJELL

Turufjell / NO

Geneigte Länge	676 m	Antriebsleistung	45 kW
Höhenunterschied	115 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	114
Förderkapazität	896 p/h	Anzahl Stützen	7

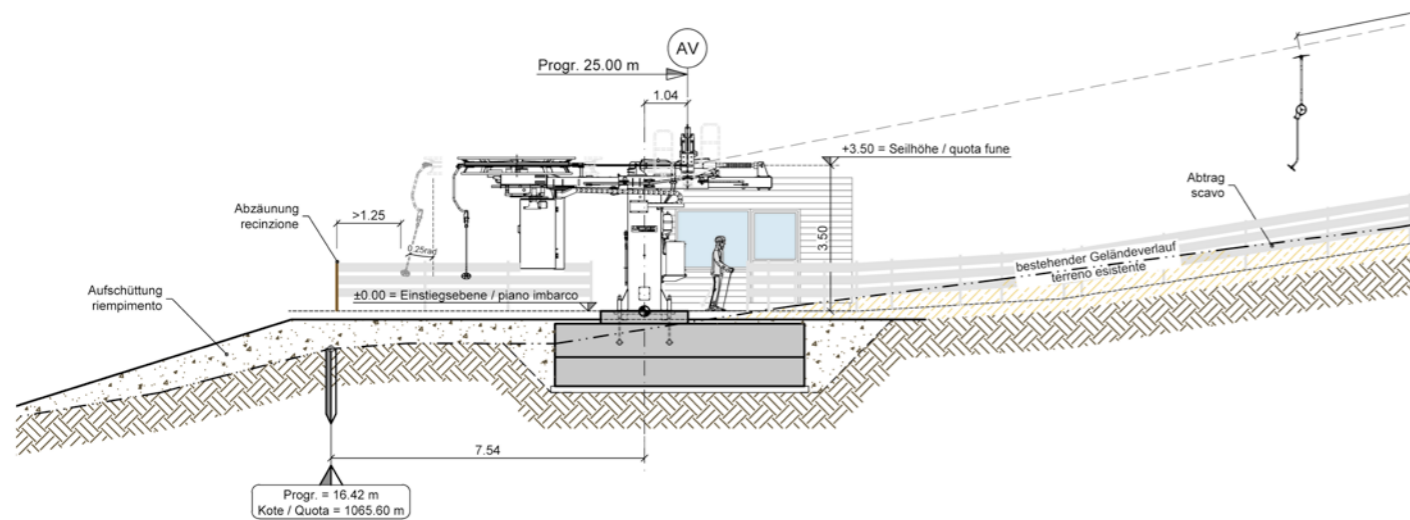




SL1 RUNGG

Lüsen - Luson / IT

Geneigte Länge	728 m	Antriebsleistung	45 kW
Höhenunterschied	110 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	98
Förderkapazität	720 p/h	Anzahl Stützen	7



Erfolgreich modernisiert





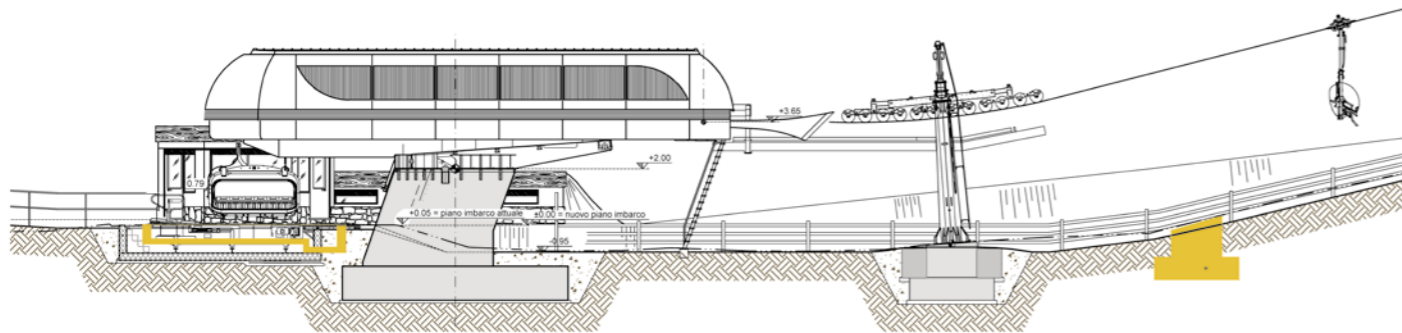
CD6C COMICI 1

Wolkenstein - Selva Val Gardena / IT

Geneigte Länge	864 m	Antriebsleistung	2x270 kW
Höhenunterschied	152 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	32
Förderkapazität	1800 p/h	Anzahl Stützen	10

Am Fuße des Langkofels in Gröden/Südtirol hat LEITNER ropeways an der 6er-Sesselbahn „Comici 1“ (ehemals „Piz Sella 1“) im Auftrag der Piz de Sella Spa eine Revision durchgeführt. Damit sollte den Wintersportlern deutlich mehr Komfort geboten werden. Die Seillinie wurde optimiert, eine Stütze entfernt und neue Rollenbatterien montiert. Die Modernisierungsarbeiten beinhalten außerdem die Revision des Getriebes, der Seilscheiben, der Betriebsbremsen und Sicherheitsbremse, Überprüfung

mit Revision der Seilklemmen sowie Austausch der Einstiegsschranke mit neuem Förderteppich. Für mehr Energieeinsparungen erhielt die Anlage zwei neue Wechselstrommotoren, außerdem wurde die Steuerung ausgetauscht. Eine für Skifahrer sichtbare Änderung gab es auch bei den Sesseln, welche durch neue Sessel mit Komfortpolsterung, Einzelfußraster, Sitzheizung und blauen Wetterschutzhauben ersetzt worden sind.





CD4C SCHÖNBODEN

Plose, Brixen - Bressanone / IT

Geneigte Länge	1497 m	Antriebsleistung	500 kW
Höhenunterschied	292 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	96
Förderkapazität	2200 p/h	Anzahl Stützen	21

Auf der Plose, dem Hausberg von Brixen in Südtirol, möchte man den Gästen einen komfortablen Aufstieg mit den Seilbahnen bieten. Im Winter 2019/20 hat sich die Plose Ski AG daher für eine Modernisierung der 4er Sesselbahn „Schönboden“ entschieden. Die Geschichte dieser Anlage geht bis 1985 zurück:

Damals hat LEITNER ropeways hier einen 3er-Sessellift gebaut, 1998 wurde stattdessen eine 4er-Sesselbahn realisiert. Nun wurden die Sessel der Anlage durch moderne 4er-Sessel mit Komfortpolsterung und Dämpfung, Einzelfußraster und blauen Wetterschutzhauben ersetzt.





AT65 BONDINHO PÃO DE AÇÚCAR

Rio de Janeiro / BR

AT65 Praia Vermelha – Morro da Urca

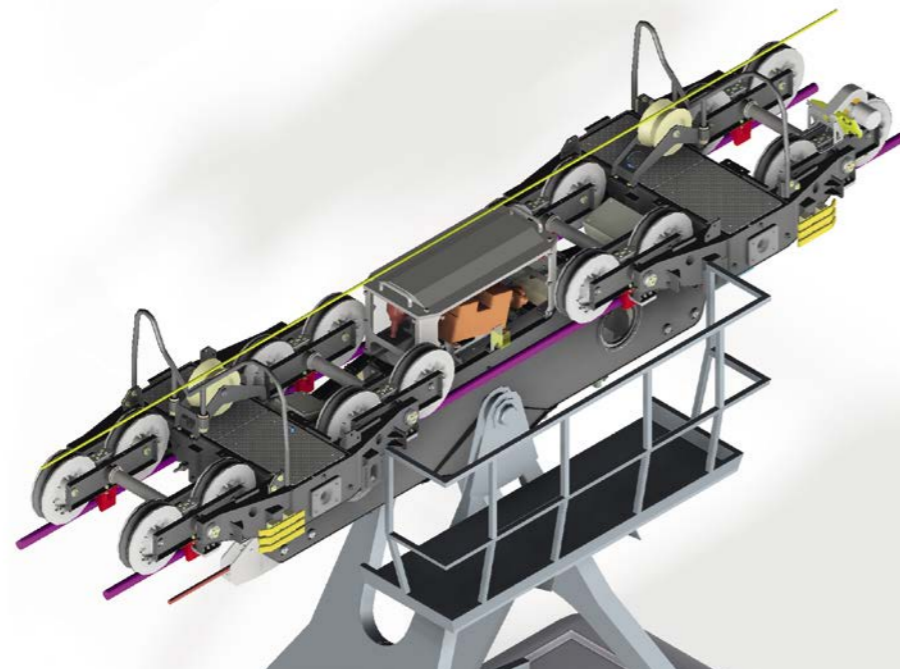
Geneigte Länge	528 m
Höhenunterschied	211 m
Förderkapazität	1041 p/h
Antriebsleistung	315 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Anzahl Stützen	0

Seit über 100 Jahren ist der Aufstieg zum weltberühmten „Pao de Acucar“, dem Zuckerhut, in Rio de Janeiro per Seilbahn möglich. Die ursprüngliche Bahn wurde 1912/13 in zwei Sektionen vom Praia Vermelha, dem roten Strand, über Morro da Urca auf den knapp 400 Meter hohen Zuckerhut errichtet. 1972 wurde die Bahn von AGUDIO neu gebaut und 2016 die Laufwerke der Kabinen erneuert. 2019 hat der Kunde, die Companhia Caminho Aereo Pao de Acucar, LEITNER ropeways mit

AT65 Morro da Urca – Morro do Pão de Açúcar

Geneigte Länge	750 m
Höhenunterschied	180 m
Förderkapazität	975 p/h
Antriebsleistung	280 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Anzahl Stützen	0







der Revision der zwei Bahnen beauftragt. Der Auftrag beinhaltet die Projektierung, Lieferung und Montageaufsicht der neuen Antriebsgruppe bestehend aus Antriebswelle mit Antriebscheibe und Lager sowie Bremscheiben und Bremszangen. Zusätzlich wurden noch elektronische Komponenten und ein Ersatzteilpaket geliefert. Durch die Modernisierung wird die Geschwindigkeit auf 8 m/s erhöht, wodurch lange Wartezeiten der Vergangenheit angehören.



Erfolge 2019









CD4 LA ROCA
Espot / ES

	1930 m
	434 m
	2400 p/h
	514 kW
	135
	14







SL2 HIMMELFJAELL LIFT 1
Idre / SE

	649 m
	75 m
	1200 p/h
	45 kW
	69
	6







SL2 HIMMELFJAELL LIFT 8
Idre / SE

	944 m
	90 m
	1199 p/h
	75 kW
	94
	9






SL1 HIMMELFJAELL LIFT 2
Idre / SE

	595 m
	40 m
	787 p/h
	45 kW
	106
	5







SL1 HIMMELFJAELL LIFT 4
Idre / SE

	742 m
	71 m
	586 p/h
	45 kW
	136
	6

IF25 SAN PELLEGRINO TERME
San Pellegrino Terme / IT

	710 m
	288 m
	363 p/h
	75 kW
	2







SL2 HIMMELFJAELL LIFT 9
Idre / SE

	1499 m
	214 m
	1200 p/h
	130 kW
	144
	14






SL2 HIMMELFJAELL LIFT 12
Idre / SE

	826 m
	109 m
	1202 p/h
	75 kW
	85
	7


SL1 COL D'ALTIN
Abtei - Badia / IT

	168 m
	17 m
	720 p/h
	22 kW
	32
	2







IF440 U-BAHN SERFAUS
Serfaus / AT

	1290 m
	19 m
	3350 p/h
	1486 kW
	1







IE30 TURKU
Turku / FI

	130 m
	30 m
	480 p/h
	44 kW
	1







SL1 OASI DEL CERVO
Gamberale / IT

	373 m
	75 m
	720 p/h
	25 kW
	51
	3







SL1 RUNGG
Lüsen - Luson / IT

	728 m
	110 m
	720 p/h
	45 kW
	98
	7




SL1 FISCHBACHERLIFT
Großarl / AT

	309 m
	32 m
	582 p/h
	22 kW
	57
	4







SL1 CHAMOIS 2
La Toussuire / FR

	296 m
	35 m
	900 p/h
	74 kW
	52
	4




SL1 GEILO
Geilo / NO

	625 m
	105 m
	874 p/h
	45 kW
	104
	7

SL1 TURUFJELL
Turufjell / NO

	676 m
	115 m
	896 p/h
	45 kW
	114
	7

	Geneigte Länge
	Höhenunterschied
	Förderkapazität
	Antriebsleistung
	Anzahl Fahrbetriebsmittel
	Anzahl Stützen

	Wintersport
	Urban
	Tourismus

LEITNER ropeways



Sterzing (Italien)



Sterzing (Italien)



Telfs (Österreich)



Montmélián (Frankreich)



Grand Junction (USA)



Starà L'ubovňa (Slowakei)



